

inpasching

Das Gemeindemagazin Ausgabe 04/2015



Pasching im Winter

Traditionelles Adventkonzert am 20. Dezember
Pfarrkirche Langholzfeld · Beginn 17.00 Uhr



Inhalt

Bürgermeister	3
Gemeinde	4
Aktuell	9
Rathaus	11
Pfarre Langholzfeld	12
Kindergärten	14
NMS Pasching	16
chill out	18
EKIZ	20
Feuerwehr	21
Senioren	22
L(i)ebenswertes Pasching	26
Musikverein Pasching	30
Musikverein Langholzfeld	32
Imkerverein	33
ÖTB Pasching	34
RC Pasching	35
Naturfreunde	36
Pfadfinder	37
Sportunion Pasching	38

Redaktionsschluss: 15. Februar 2016

Impressum

Eigentümer, Verleger, Herausgeber:
Gemeinde Pasching, 4061 Pasching
Leondinger Straße 10
Gestaltung: Arthouse, Linz
Druck: Gutenberg, Linz
Um den Gender-Richtlinien zu entsprechen:
Personenbezogene Bezeichnungen gelten
jeweils auch in ihrer weiblichen Form.

Neue Amtsperiode

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Seite 4

Gemeinsam werden – wie bisher – die gewählten Fraktionen mit verstärkter Bürgereinbindung zusammenarbeiten, um Pasching von einer erfolgreichen Gegenwart in eine ebensolche Zukunft zu führen.



Angekommen in Pasching

Hilfe für Flüchtlinge



Seite 6

Eine Welle der Hilfsbereitschaft unterstützt diese Menschen in ihrem neuen Zuhause. Lehrpersonal stellt sich in der Freizeit für Deutschunterricht zur Verfügung.



12 SOMA- oder PAXI-Gutscheine

Weihnachtszuwendung

Seite 8

Der Gemeinderat hat für AZ- und MindestsicherungsbezieherInnen die Weihnachtszuwendung 2015/2016 in Form von 12 SOMA- oder PAXI-Gutscheinen beschlossen.

PV Langholzfeld Wagram

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es



Seite 23

Verantwortung füreinander übernehmen und sich aktiv für unsere Mitglieder einzusetzen bereitet große Freude, dabei freundschaftliche Geselligkeit erleben zu dürfen, motiviert umso mehr.

10 Jahre Jugendzentrum

chill out feiert

Seite 18

Wer Zeit und Lust hatte, kam und erlebte mit uns ein rundum lustiges und in seinem vielfältigen Programm auch ein sehr gestaltreiches, künstlerisches Miteinander.

Liebe Paschingerinnen! Liebe Paschinger!



Nach den Entscheidungen durch die Gemeinderatswahl und Bürgermeisterdirektwahl fand am 29. Oktober 2015 die Angelobung der Gemeindevertreter, unter anderem durch unseren Bezirkshauptmann Mag. Manfred Hageneder, statt.

Ich möchte mich bei Ihnen für Ihre Wahlbeteiligung bei den stattgefundenen Wahlen bedanken. Auch in den nächsten Jahren wird es unter meiner Führung mit dem eingeschlagenen Weg der konstruktiven gemeinsamen Arbeit für unser Pasching weitergehen.

Das bundesweite Thema der Flüchtlingsunterbringung – der Nationalrat hat eine Quote von 1,5 % des Bevölkerungsschlüssels jeder Gemeinde festgelegt – betrifft auch uns auf mittlerweile 3 Standorten.



Nach der Haidbachstraße 1 und dem Containerstandort in der Poststraße wurde ein weiterer Standort in der Abensbergstraße 59, der von einem Privatvermieter angeboten wird, besiedelt. Alle Standorte werden durch Sozialarbeiterinnen der Volkshilfe betreut. Die Unterbringung erfolgte zum größten Teil mit Familien, was uns bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsplätzen für Kindergärten, Volksschule und Neue Mittelschule gefordert hat, jedoch gelöst werden konnte. Die Betreuung durch die Pfarre Langholzfeld, verschiedene Vereine und engagierte Privatpersonen hat viel zum guten Start der Flüchtlinge in Pasching beigetragen, wofür ich mich bedanken möchte. Neben Freizeitaktivitäten engagieren sich viele Personen beim wichtigen Deutschunterricht und unterstützen die Schüler bei den Hausaufgaben, was eine große Hilfe bedeutet. Bedanken möchte ich mich auch bei der Pfarre Pasching für die Sammlung von 650 Euro beim Knödelsonntag, beim City Outlet, wo ich bei der 25 Jahr Jubiläumsfeier einen Scheck über 1.500 Euro für die Flüchtlinge erhielt und beim EKIZ Pasching, das sich mit vielen Sachspenden einstellte.

Die Straßenbahnverlängerung bis zur Trauner Kreuzung soll am 26. Februar 2016 eröffnet werden. Die Bauarbeiten sind bereits sehr weit fortgeschritten, durch die vielen erforderlichen Abnahme- bzw. Bewilligungsverfahren und Schulungsfahrten ist erst dieser Zeitpunkt möglich.

Die Errichtung eines neuen Nahversorgers im Ort Pasching schreitet immer weiter voran, da durch die Firma Billa mittlerweile die Baueinreichung erfolgt ist und sie im Frühjahr mit dem Bau beginnen will. Die Eröffnung kann bis Sommer 2016 erfolgen. Mit der Familie Andorfer konnte ich ein Gerücht über die Schließung ihres Geschäftes mit Ende 2015 soweit abklären, dass sie erst mit Sommer 2016 den Betrieb schließen wird. Ich möchte mich für dieses Entgegenkommen zur Führung bis Juni 2016 bedanken.

Die Planungsarbeiten für die Sanierung bzw. den Umbau des Volksheimes sind bereits weit fortgeschritten. Da unser Pächter mit Ende März den Mietvertrag gekündigt hat, wollen wir so rasch wie möglich den Umbau starten, um mit einem sanierten Lokal und einem neuen Pächter starten zu können. Neben der Sanierung des Saales soll auch ein neuer Foyerbereich, sowie Clubzimmer und auch der Eingangsbereich samt einer neuen Lage des Gastgartens geschaffen werden.

Am 16. November fand die Vorstellung eines Erstentwurfes für die Neugestaltung des Pfarrplatzes statt. Mit der Einbindung von Planungsüberlegungen für die Stifterstraße in diesem Bereich soll eine Verkehrsberuhigung erzielt werden. Nachdem es eine sehr große Zustimmung zu den vorgestellten Maßnahmen gab, werden weitere Planungen dafür erfolgen.

Die Fertigstellung der Erweiterung und Sanierung des Caritas-Kindergartens in Langholzfeld wurde feierlich am Sonntag, den 22. November, begangen. Mit der Unterstützung der Investition durch die Gemeinde Pasching wurde auch bei dieser Einrichtung eine zeitgemäße Ausstattung geschaffen.

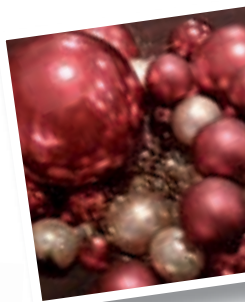


Mit großer Beteiligung von Kindern und Eltern wurde die Einrichtung vom Bildungsreferenten der OÖ Landesregierung, LH Stv. Thomas Stelzer, eröffnet.

**Ich möchte Ihnen
für die Weihnachts-
feiertage eine
erholende Zeit und
für das kommende
Jahr 2016 alles Gute
wünschen.**

Ihr Peter Mair

Peter Mair



29. Oktober 2015

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Nach der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl wurde in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 29. Oktober Ing. Peter Mair von Bezirkshauptmann Mag. Manfred Hageneder feierlich für die neue sechsjährige Amtsperiode als Bürgermeister angelobt.

Nicht nur der Bürgermeister, sondern auch die Vizebürgermeister, die Gemeindevorstände und Gemeinderäte samt Ersatzmitglieder wurden für die neue Amtsperiode bis 2021 mit ihren Ämtern betraut.

Der Gemeindevorstand besteht aus folgenden Personen:

Bürgermeister Ing. Peter Mair · SPÖ
Vizebürgermeister Werner Ebenbichler · SPÖ
Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko · ÖVP
Gemeindevorstand Mag. Gisbert Windischhofer · SPÖ
Gemeindevorstand Josef Lehner · ÖVP
Gemeindevorstand Peter Obernhumer · FPÖ
Gemeindevorstand Ing. Fritz Böhm · Liste Böhm

Weiters wurde die Einrichtung von folgenden Ausschüssen festgelegt:

Prüfungsausschuss:

Obmann GR Mag. Norbert Lotz

Ausschuss für Familie, Jugend, Kindergarten:

Obfrau GR Mag. Tina Blöchl

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Lebensqualität, Senioren:

Obmann Vizebgm. Werner Ebenbichler

Ausschuss für Wohnen, Feuerwehr, Spielplätze, Schulen:

Obmann Vizebgm. Ing. Markus Hofko

Ausschuss für Kultur, Vereine:

Obmann GR Manfred Leitner

Ausschuss für Raumplanung, Wirtschaft, Natur, Umweltfragen:

Obmann GV Johann Lehner

Ausschuss für Bau, Straßenbau:

Obmann GR Michael Balazs

Ausschuss für Sport, Sicherheit, Verkehr:

Obmann GV Mag. Gisbert Windischhofer

Ausschuss für Entsorgung:

Obmann GR Peter Weixelbaumer

Ausschuss für Integration:

Obmann GR Roland Seibert



Amtierender Bürgermeister
ist wieder neuer Bürgermeister

Ing. Peter Mair

Bei der Stichwahl am 11. Oktober 2015 konnte sich Paschings amtierender Bürgermeister Ing. Peter Mair gegen seinen Mitbewerber durchsetzen.

Die Freude ist ihm anzumerken, dass die Paschinger Bürger mehrheitlich mit seiner Arbeit für die Gemeinde einverstanden sind und ihn auch die nächsten 6 Jahre an der Spitze der Gemeinde haben wollen. „Es freut mich, dass die Bürger auch ein zweites Mal zur Wahlurne gekommen sind, um aktiv die weitere Entwicklung von Pasching mitzubestimmen“, meint Peter Mair. „Ein Dank an die Wähler, die mit ihrer Stimme ihr Vertrauen in mich zum Ausdruck gebracht haben“, erklärt ein strahlender Bürgermeister.

Die Vorstellung der einzelnen Ausschüsse startet in dieser Gemeindezeitung und wird in den nächsten Ausgaben fortgesetzt!

Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung konnten sich die neuen (und „alten“) Gemeinderäte in einer gemütlichen Runde näher kennen lernen.

Gemeinsam werden – wie bisher – die gewählten Fraktionen mit verstärkter Bürgereinbindung zusammenarbeiten, um Pasching von einer erfolgreichen Gegenwart in eine ebensolche Zukunft zu führen.

Gemeindevorstand, Bezirkshauptmann
Mag. Manfred Hageneder und Amtsleiterin Mag. Doris Weber



Wohnungsübergabe der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft Familie Nähe zur Stadt und doch im Grünen

Am Mittwoch, 21. Oktober 2015, wurden von der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft Familie 36 Mietwohnungen an die Bewohner der neuen Wohnanlage Gerstenweg 2 bis 6 übergeben.

Im Beisein von Landtagsabgeordnetem Ing. Franz Graf, Obmann-Stellvertreter der Wohnungsgenossenschaft Dr. Herbert Grünberger, Vorstandsdirektor Dr. Reinhold Pirklbauer und den beiden Vizebürgermeistern der Gemeinde Pasching – Werner Ebenbichler und Ing. Markus Hofko wurden die neuen PaschingerInnen herzlichst begrüßt.

Durch die Nähe zur Landeshauptstadt – und doch im Grünen – ist die Gemeinde Pasching ein beliebter Platz geworden, um dauerhaft sesshaft zu werden.

Viele Serviceleistungen stehen für die zugezogenen Menschen zur Verfügung. Die neuen Paschinger können sich jetzt davon persönlich ein Bild machen. **I**



Von links nach rechts: Vizebgm. Werner Ebenbichler, Ing. Franz Graf, Dr. Herbert Grünberger, Vizebgm. Ing. Markus Hofko und Dr. Reinhold Pirklbauer begrüßen eine neue Mieterin

Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko Neuer Obmann, neue Ideen

Der Ausschuss für Wohnen, Feuerwehr, Spielplätze, Schulen hat mit Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko einen neuen Obmann, der Impulse setzen und Bürgerbeteiligung forcieren wird.



Jedes Jahr ein neuer Spielplatz

Erstes Ziel des neuen Obmanns und seines Ausschusses: jährlich einen Spielplatz gemeinsam mit den Kindern neu zu gestalten und zu attraktivieren. In Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Planer sollen Schwerpunktspielplätze für drei Gruppen entstehen: Kleinkinder von 2 bis 5 Jahren, Volksschulkinder von 6 bis 10 Jahren und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren.

„Wir möchten über die gewohnten Spielplatzkonzepte

hinausgehen und Abenteuer- oder Naturspielplätze entwickeln, die vorhandenen Gegebenheiten nutzen und etwas Neues daraus schaffen“, so der Ausschussobmann. Zu diesem Zweck sollen Förderungen vom Land Oberösterreich in Höhe von bis zu 50 % (durch Wohnumfeldverbesserung) in Anspruch genommen werden.

Schulen wachsen

Große Herausforderungen kommen in den nächsten Jahren auch im Bereich Schulen auf Pasching zu. Die Volksschule Pasching steht auf Grund des raschen Bevölkerungswachstums vor einem Aus- oder Neubau. Die Entscheidung, wie groß die Schule wird, um allen Anforderungen zu entsprechen, soll in Abstimmung mit dem Lehrkörper, den Raumplanern – aber auch mit den Bürgern – passieren. Die gleiche Vorgehensweise soll bezüglich des zweiten Kindergartenstandortes und der Schulsportanlage gewählt werden – im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsmodells. Auch in Langholzfeld wird die Volksschule wachsen. Zumindest zwei neue Klassen sollen zusätzlich entstehen. Für die neue Mittelschule hat der Ausschussobmann Ing. Hofko eine klare Vision: „Wir geben ein klares Bekenntnis zur Schule ab und fordern einen Neubau, dieser ist kosteneffizienter und ermöglicht neue Formen des Lernens“, erklärt Markus Hofko.

Neues für Jung und Alt

Im Bereich Wohnen steht ein Projekt für Betreutes Wohnen im Ort Pasching ganz oben auf der Agendenliste. Die Feuerwehr wird weiterhin unterstützt, vorrangiges Ziel ist der Start eines Feuerwehrjugendprogrammes für Pasching. **I**

Wir möchten vermehrt die Meinungen und Wünsche direkt aus der Bevölkerung abrufen“, so Markus Hofko. „Nur so können wir Lösungen entwickeln, die ihren Bedürfnissen gerecht werden. Außerdem geben wir den Bürgern die Chance, Pasching mit zu entwickeln und ihren Teil zu mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde beizutragen.“

Hilfe für Flüchtlinge

Gut angekommen in Pasching

Die in Pasching an drei Standorten untergebrachten Flüchtlinge werden von der Bevölkerung, von den Vereinen und auch von den Firmen willkommen geheissen.

Eine Welle der Hilfsbereitschaft unterstützt diese Menschen in ihrem neuen Zuhause.

Lehrpersonal stellt sich in der Freizeit für Deutschunterricht zur Verfügung, Spiele mit Kindern und Erwachsenen werden von Vereinen organisiert, Mütter helfen Schulkindern bei ihren Hausaufgaben und und und – alles freiwillig und unentgeltlich.

Eine Liste, die sich noch lange fortsetzen ließe. Aber auch Firmen helfen und zeigen eine Spendenfreudigkeit, die ihresgleichen sucht.

So hat das in Pasching ansässige City Outlet, das am Mittwoch, 28. Oktober 2015, sein 25-Jahr-Jubiläum feierte, an Bürgermeister Peter Mair einen Scheck in der Höhe von € 1500 für die Flüchtlinge bereitgestellt. Die zu dieser Feier geladenen Gäste applaudierten den beiden Eigentümern Klaus Zimmer und Peter Koch.



Am Donnerstag, 29. Oktober, wurde dieser Scheck gemeinsam an die zuständigen Betreuerinnen der Volkshilfe, Mag. Romana Heigl und Maria Ehrnleitner MA übergeben. Auch das EKIZ Pasching hat an seine Besucher einen Aufruf gestartet und eine Menge nützlicher Dinge erhalten, um den neuen PaschingerInnen ihren Start zu erleichtern.

„Einen riesengroßen Dank an alle, für die Hilfe nicht nur leere Worte sind“, ist Paschings Bürgermeister Ing. Peter Mair über die Unterstützung begeistert. **I**



Blaulichtorganisationen Kommando aus sechs G

Pucking. Die Führungskräfte von Rotem Kreuz, Polizei und Feuerwehr aus sechs Gemeinden trafen sich bereits zum zweiten Mal zum Vertiefen der Kontakte.

Zum „Gipfeltreffen“ der sechs Gemeinden des Einsatzgebietes der Rotkreuz-Ortstelle Traun wurden die „Kapitäne von der Brücke“ der Blaulichtorganisationen eingeladen. Daraus ergab sich der Veranstaltungstitel „G6-Brückengespräche“, die zum zweiten Mal stattfanden, dieses Mal auf Einladung des Puckinger Bürgermeisters Dr. Robert Aflenzer.



diskutieren Kommunitätentreffen in den Gemeinden

Als weitere Gäste begrüßte das Rote Kreuz Bezirkshauptmann Mag. Hageneder und die Bürgermeister der Gemeinden Traun, Ansfelden, Hörsching und Pucking, sowie Vertreter der Einsatzorganisationen auf Bezirksebene. Pasching war durch FF-Kommandant Ronald Kanotscher vertreten. Nach dem offiziellen Teil, der aktuelle Themen wie die Tätigkeiten in der Flüchtlingskrise behandelte, nutzten die Gäste wieder die seltene Gelegenheit, sich außerhalb von Einsätzen auszutauschen und so die zukünftige Zusammenarbeit zu verbessern. Die „G6-Brückengespräche“ sollen auch nächstes Jahr wieder stattfinden: Der Hörschinger Bürgermeister Gunter Kastler lud bereits zum Folgetreffen 2016 ein. **I**

*Bgm. Gunter Kastler (Hörsching),
Bgm. Dr. Robert Aflenzer (Pucking),
Ortsstellenleiter Ing. Harald Seidl,
Bgm. Ing. Rudolf Scharinger (Traun),
RK-Dienstführender Wolfgang Eisner,
BH Mag. Manfred Hageneder und
G6-Vertreter der Feuerwehr*

Foto: ÖRK/LV OÖ/OS Traun

Eigeninitiative der Gemeinde Pasching,
um gut vorbereitet zu sein

Übung für den Ernstfall

Jede Gemeinde ist im Sinne des Katastrophenschutzgesetzes verpflichtet, die Vorbereitung und Durchführung von Schutz- und Hilfsmaßnahmen zur Katastrophenabwehr und -bekämpfung zu gewährleisten.

Ziel des Katastrophenschutzes ist es, die unmittelbaren Auswirkungen einer Katastrophe zu verhindern, einzudämmen und vorläufig zu beseitigen.

Um die Gemeindemitarbeiter bestmöglich vorzubereiten, werden vom Landesfeuerwehrkommando Seminare angeboten. Da diese Seminare immer nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmern aufnehmen können, hat die Gemeinde Pasching Roland Auer vom Bezirksfeuerwehrkommando Linz-Land ins Rathaus geholt, um die Mitarbeiter auf unzählige Szenarien vorzubereiten. Mit ihm wurde am 11. November eine Basisübung durchgeführt, an der auch Bürgermeister Ing. Peter Mair, der Kommandant der Paschinger Feuerwehr Ronald Kanotscher und sein Stellvertreter Wolfgang Meindl teilnahmen.



Roland Auer vermittelte viele interessante Informationen rund um eine mögliche Katastrophe. „Es wird in Zukunft regelmäßige Übungen geben, um unsere Gemeindebürger im Fall einer Katastrophe optimal zu schützen und eine reibungslose Abwicklung zu gewährleisten“, erklärt Bürgermeister Mair diese zusätzlichen Übungen für die eingebundenen Gemeindemitarbeiter. Wussten Sie, dass im Sinne des Katastrophenschutzes eine „Allgemeine Mitwirkungs- und Duldungspflicht“ besteht? Diese sieht unter anderem vor: die Verständigung öffentlicher Stellen, die Duldung von Einsatzmaßnahmen und deren Auswirkungen, keine Behinderung von Einsatzmaßnahmen! **I**



2015 | 2016 · 12 Gutscheine Weihnachts- zuwendung



Gut betreut durch die zu-
ständige Sachbearbeiterin
Sabine Ebner und Vizebgm.
Werner Ebenbichler

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 5. November 2015 für AZ- und MindestsicherungsbezieherInnen die Weihnachtszuwendung 2015/2016

in Form von 12 SOMA- oder PAXI-Gutscheinen beschlossen.

Es kann frei zwischen SOMA- und PAXI-Gutscheinen gewählt werden. AntragstellerInnen, die den Richtwert um € 150,- überschreiten, bekommen 6 Gutscheine. Ausgleichszulagenbezieher, die auch „Essen auf Räder“ konsumieren, haben die zusätzliche Möglichkeit, dieses für einen Monat kostenfrei als Weihnachtszuwendung zu beziehen. Für die Berechnung gelten die Richtsätze der bedarfsorientierten Mindestsicherung 2015 des Landes OÖ. **Die Ausgabe erfolgt von 1. Dez. 2015 bis 31. März 2016.**

Für Ihren Antrag benötigen wir die Unterlagen Ihres Haushaltseinkommens, wie Lohnzettel, Pensionsbescheid, AMS-Bestätigungen oder ähnliches. Den Antrag können Sie im Rathaus Pasching oder in der Zweigstelle im Netzwerk abgeben.



Neben unserem Bürgermeister: von „Blume“ Doris Aigner, Danisa Lederer und Hans Schwere – (Gisbert Jakoubi fehlte leider krankheitsbedingt)

Abschiedsgeschenk Blumenbank

Nachdem wir, die „Blume“, zur Gemeinderatswahl 2015 nicht mehr angetreten sind, bedanken wir uns bei der Gemeinde mit der Übergabe einer Parkbank.

Es waren für uns sechs interessante Jahre im Gemeinderat, in denen wir die Entwicklung der Gemeinde mitgestalten durften. Aus unserer Sicht geht es der Gemeinde gut und insbesondere die Finanzlage

konnte in diesen Jahren – auch mit unserer Mitarbeit – entscheidend verbessert werden.

Da wir unser Engagement immer als Ehrenamt gesehen haben, geben wir der Gemeinde die übrig gebliebenen Sitzungsgelder in Form dieser Bank zurück.

Die Übergabe der Parkbank an Bürgermeister Peter Mair fand am 2. November statt, sie steht vor dem Rathaus.

Wir wünschen dem Gemeinderat für die Zukunft viel Erfolg und damit eine weiterhin positive Entwicklung für die Gemeinde. **I**

Suche seriöse, verlässliche Reinigungshilfe

für Privathaushalt in Langholzfeld · ab Jänner 2016
für 4 Stunden | 14-tägig · Telefon: 0676.9149311



Bestes Service für jede Jahreszeit!

- Baumkontrolle
- Baumpflege
- Baumabtragung
- Spezialbaumfällung
- Winterdienst

www.maschinenring.at

Ihre Partner vor Ort:
05 9060 405

MR Eberding
Taubenbrunn 3, 4070 Eberding
eberding@maschinenring.at



Maschinenring



Für Ihre Sicherheit
im Winter
unterwegs!

Einladung: 19. März 2016 · 9-12 Uhr · Kommt alle

Großer Flohmarkt, Tausch- & Gustomarkt

Pasching/Wagram.

Poststraße 40, auf den Stockbahnen beim Waldstadion. Altes & frisches Zeug, Dienstleistungen vor Ort oder für später, Kulinarisches zum Gleich-Essen in Portionen oder mehr, uvm. Beahlt wird nicht mit Euros, sondern mit Zeit(-scheinen).

Einladung an alle Interessierten, beim großen Flohmarkt & Tausch- & Gustomarkt vorbeizukommen und unter den angebotenen Köstlichkeiten und Raritäten zu gustieren. Wir erwarten zahlreiche Aussteller und Anbieter aus den 23 oberösterreichischen Wir-Gemeinsam-Regionen.

In diesen Regionen hat Wir-Gemeinsam mittlerweile über 2000 Mitglieder, die im Rahmen einer Nachbarschaftshilfe unzählige Tätigkeiten und Sachen mittels Zeitscheinen tauschen. **Vor Ort informieren wir euch gerne, wie Tauschen (Einkaufen und Verkaufen) ohne Euros funktioniert.** Etwa 2/3 des Marktes sind vor Regen und Wind geschützt. **Nichtmitglieder können Zeitscheine im Wert von 3 - 6 Stunden zum Beitritt vor Ort erhalten und später mehr einnehmen und ausgeben.** Natürlich kann jeder kommen und auch nur schauen. Beim Wir-Gemeinsam-Tisch finden Euro-Liebhaber eine „Notversorgung“ mit Kaffee, Kuchen und Toast gegen eine kleine Spende. Begleitet wird der Markt von einem kleinen Unterhaltungsprogramm auch für Kinder. **I**

Weitere Informationen:

Johannes Obermayr · T: 0699.13490077

Günther Flattinger · T: 0664.6213851

Wir Gemeinsam · Ortsgruppe Pasching:

www.wgll.wordpress.com

wir.gemeinsam@gmx.at

Regionalgruppe Linz-Land:

www.wirgemeinsam.net

linz-land@wirgemeinsam.net

Weitere Termine · Wir Gemeinsam:

Do, 21. Jänner · 19.00 Uhr

Gemeindeamt, 1. Stock
Hörsching, Neubauerstraße 26

Mi, 24. Februar · 19.00 Uhr

Gemeindezentrum, Sitzungssaal
Kirchberg-Thening, Ortsplatz 1

Sa, 19. März · 9.00 - 12.00 Uhr

Flohmarkt & Tausch- & Gustomarkt
Pasching/Wagram, Poststraße 40

Di, 19. April · 19.00 Uhr

mit Pflanzertausch · Gemeindeamt, 1. Stock
Hörsching, Neubauerstraße 26

Neben kleinen Portionen kann auch Größeres zum Mitnehmen angeboten werden

Foto: Wienwiki / Johann Weirring



Neben „altem Zeug“ können auch frische Speisen und Tätigkeiten angeboten werden

Foto: von Usien (Eigene Werk) via Wikimedia Commons



Zeitscheine sind die „Währung“ bei Wir-Gemeinsam

Gründung Fußballklub

Hawks aus Thurnharting

Diesen Sommer haben 10 Jugendliche aus Thurnharting und Umgebung beschlossen, eine kleine Hobbyfußballmannschaft, die Thurnharting Hawks, zu gründen.



Aus einer Idee entstanden mit der Zeit konkrete Pläne für Vereinswappen, Kader und Trikots. Jetzt im Herbst konnte die Mannschaft schließlich ihre ersten Spiele in Angriff nehmen. Derzeit treffen sich die Mitspieler öfters an Nachmittagen am Spielplatz im Thurnharting zum gemeinsamen Fußballspielen. Regelmäßig werden auch Kleinfeldturniere bestritten, wie jenes am Samstag den 15.11.2015 in St. Valentin.

Die TH Hawks konnten dort mit einer Platzierung im Mittelfeld einen zufrieden Vereinsauftakt feiern. Weitere Turniere sind in Aussicht! Auch Bürgermeister Ing. Peter Mair gratulierte zum erfolgreichen Aufbau der Fußballmannschaft. Er und die Trauner Firma bloomtec licht.technik unterstützten den Klub finanziell bei der Anschaffung der Trikots. **I**

Neuigkeiten und aktuelle Ergebnisse

bei Turnieren werden auf der

Facebook Seite [www.facebook.com/](http://www.facebook.com/THHawks/)

THHawks/ veröffentlicht.

JOBinpasching



Die Gemeinde Pasching sucht
zur Verstärkung ihres Teams:

Besetzung ehestmöglich:

LEITER/IN DER FINANZVERWALTUNG Einstufung GD 11

2016 werden folgende Stellen neu besetzt:

MITARBEITER/IN IM BÜRGERSERVICE ZWEIGSTELLE NETZWERK

20 Wochenstunden, Einstufung GD 17

MITARBEITER/IN IN DER BUCHHALTUNG 26 Wochenstunden, Einstufung GD 17

LEITER/IN DES GEMEINDEBAUHOFS 40 Wochenstunden, Einstufung zumindest GD 17

Nähere Auskünfte bzw. den genauen Text der Stellenausschreibung
finden Sie unter www.pasching.at

Vorankündigung

Wir beeindrucken, einfach so...

Wir leben in einer besonderen Zeit, in der wir aufgefordert werden, uns auf unsere Heimat und unsere Wurzeln zu besinnen. Mit der Ausstellung „Wir beeindrucken, einfach so...“ wollen wir den regionalen Gedanken und die Zusammengehörigkeit fördern und stärken.

Am Sonntag, 14. Februar 2016, von 10 - 18 Uhr dürfen wir Sie wieder recht herzlich zur Gemeinschaftsausstellung einladen, bei der Kleinunternehmer (vorwiegend aus Pasching) ihre Produkte und ihr Können präsentieren. **Wir** sind hauptsächlich Paschinger Kleinunternehmer aus den Bereichen Gesundheit, Sport, Kreativität, Mode, Feuerschutz, „rund ums Haus“.



Beeindrucken wird jeder von uns auf seine persönliche Art und Weise, mit unserem Können, unseren Produkten und Werken, die wir aus vollem Herzen vertreten. **Einfach so** möchten wir Sie als Besucher informieren und mit Ihnen eine gemütliche und zugleich informative Zeit verbringen, mit

guten Gesprächen, einem Gläschen Sekt und einem Gewinnspiel. Genießen Sie heimische Produkte. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! **I**

Sollten Sie Paschinger UnternehmerIn sein und möchten gerne als AusstellerIn teilnehmen, dann melden Sie sich bitte bei: Petra Weißenböck · T: 0699.12591902 oder Andrea Zechmeister · T: 0664.7939143

inpasching

Nachrichten aus dem Rathaus



Sicherheit auf Paschings Schulwegen Schülerlotsen gesucht

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, wenden Sie sich für nähere Informationen an Verena Schacherreiter
Rathaus Pasching
T: 07221/88515 · DW 15

Altstoffsammelzentren

Am Do, 24. Dezember und Do, 31. Dezember 2015 haben alle Altstoffsammelzentren (ASZ) im Bezirk Linz-Land geschlossen! An allen Zwickeltagen sind die ASZ normal geöffnet.



Kostenlose Entsorgungserinnerung



Per SMS oder E-Mail wird rechtzeitig über den Entleerungstermin informiert. Mit diesem „Info-Service“ bieten wir unseren Bürgern einen innovativen und zugleich praktischen Informationsdienst an.

Interessierte werden rechtzeitig per SMS auf dem Handy oder per E-Mail über den nächsten Abholtermin ihrer Rest- bzw. Biomülltonne, Papiertonne oder des Gelben Sackes informiert. Für den kostenlosen Info-Service kann man sich auf der Homepage der Gemeinde Pasching anmelden.

Steht Ihnen kein Internet zur Verfügung, unterstützt Sie das Bürgerservice der Gemeinde Pasching gerne bei Ihrer Anmeldung.

BIOTONNE PASCHING – FEIERTAGSABWICKLUNG 2016

In einer Feiertagswoche ergeben sich folgende Verschiebungen der Abfuhrtage:

FEIERTAG	KALENDER-WOCHE	Alternativtermine zum regulären Abfuhrtag			
		MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
Mi, 6. Jänner	1			Do, 7. Jänner	Fr, 8. Jänner
Mo, 28. März	13	Di, 29. März	Mi, 30. März	Do, 31. März	Fr, 1. April
Do, 5. Mai	18				Fr, 6. Mai
Mo, 16. Mai	20	Di, 17. Mai	Mi, 18. Mai	Do, 19. Mai	Fr, 20. Mai
Do, 26. Mai	21				Fr, 27. Mai
Mo, 15. August	33	Di, 16. August	Mi, 17. August	Do, 18. August	Fr, 19. Aug
Mi, 26. Oktober	43			Do, 27. Oktober	Fr, 28. Oktober
Do, 8. Dezember	49				Fr, 9. Dezember

Pfarre Langholzfeld

Viele Aktivitäten und Veranstaltungen

Verkauf von Produkten aus der 3. Welt zu gerechten Preisen

An den nachstehend angeführten Sonntagen werden nach dem Pfarrgottesdienst EZA-Produkte zum Kauf angeboten.

Durch den Kauf dieser Produkte mit dem Fair-Trade-Gütesiegel ermöglichen wir den Produzenten, aus eigener Kraft ihre Existenz zu sichern.

Sonntag, 13. Dezember 2015

Sonntag, 17. Jänner 2016

Sonntag, 14. Februar 2016

Sonntag, 13. März 2016

Sonntag, 10. April 2016

**jeweils um 10.30 Uhr
nach dem Gottesdienst**

Erntedankfest

Begleitet vom Musikverein Langholzfeld feierten wir das heurige Erntedankfest. Die Kirchenbesucher folgten der Erntekrone in die Kirche, die Kinder mit Eltern waren in den Pfarrsaal zu einer eigenen Feier eingeladen. Ein Teil der Spenden bei diesem Fest kommt Kinder- und Waisenhäusern in Moldawien zu Gute.

40-jähriges Priesterjubiläum unseres Pfarrmoderators Prälat Mag. Max Mittendorfer

Er hat in Rom studiert und ist dort auch zum Priester geweiht worden. Aus diesem Anlass machten Pfarrmitglieder seiner Heimatgemeinde St. Oswald und seiner jetzigen Pfarre Langholzfeld Anfang Oktober eine Reise nach Rom.

Im Kreuzgang bei der Basilika St. Paul vor den Mauern



Vor der aurelianischen Stadtmauer beim Lateran



Erntekrone und Kindergartenkinder vor der Kirche



Kinderfeier im Pfarrsaal



Flüchtlinge aus Syrien (Antar ist Koch und Abdulla ein Holzschnitzer) und dem Irak (Mohamien ist Student und Mohamed ein Mechaniker)



Unter den vielen Höhepunkten dieser Fahrt waren der Besuch der päpstlichen Hauptkirchen, eine Papstaudienz mit 60.000 Menschen auf dem Petersplatz und ein Gottesdienst mit Max Mittendorfer in der Dormitilla-Katakomben.



Abdulla beim
Schnitzen einer
Dank-Tafel



Beim Essen kommen
die Leut zusammen



Flüchtlinge in Pasching

Unsere Pfarrgemeinde setzt sich für die Flüchtlinge in unserer Gemeinde ein. Einige Pfarrmitglieder leisten große Hilfe und verbringen viel Zeit mit den Asylsuchenden. Wir sind sehr froh über die Initiativen der Gemeinde Pasching und die vielen Signale der Mitmenschlichkeit und der Solidarität. So können Ängste und Befürchtungen abgebaut werden. Am 18. Oktober durften wir Gastgeber sein für die gelungene „Tafel der Nationen“. Derzeit werden bei uns im Pfarrheim an 3 Tagen Sprachkurse abgehalten. So können wir uns mit den Flüchtlingen auch Schritt für Schritt besser unterhalten. Am 31. Oktober hielt unser Pfarrgemeinderat einen Klausurtag zum Thema Flucht ab. Dabei waren auch Flüchtlinge eingeladen und berichteten über ihre gefährvolle Flucht, über die verzweifelte Situation in ihrer Heimat (Syrien, Irak) und über ihre Hoffnungen. Sie drückten auch ihre große Dankbarkeit gegenüber den Menschen in Österreich aus. Beim gemeinsamen Mittagessen gab es auch viel zu Lachen. Das tat uns allen gut. In der persönlichen Begegnung rücken doch die überfordernden Bilder aus den Medien etwas in den Hintergrund. Erst von Angesicht zu Angesicht wird unsere Menschlichkeit konkret.



Papst Franziskus zieht an

Der seit 2013 amtierende Papst Franziskus bewegt weltweit und Pasching ist da keine Ausnahme. Ein prall gefüllter Pfarrsaal der Kirche Langholzfeld begrüßte am 28. Oktober zum Vortrag „Papst Franziskus und die Zukunft der Kirche“ den Rektor der Katholisch-Theologischen Privatuniversität Linz, Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber. Der Vortragende sprach über die charismatische Persönlichkeit des Papstes, seine asketische Lebensweise und sozialen Anliegen. Er setzte sich aber auch mit der Zwischenbilanz der noch relativ kurzen Papst-Amtstätigkeit auseinander und machte zusehender Prognosen der Auswirkungen auf die weitere Entwicklung der katholischen Kirche. Rektor Gruber hob die Kommunikationsstärke und mediale Präsenz des Papstes Franziskus hervor, die, um die Weltbevölkerung zu erreichen, so unumgänglich ist. Die beim Vortrag anwesenden Regionalleiter des Katholischen Bildungswerkes waren von der freundschaftlichen Atmosphäre, der hohen Besucheranzahl sowie dem anschließenden Gedankenaustausch bei unserem obligatorischen Pfarrbüfett wahrhaft angetan, da in vielen weiteren Kirchengemeinden keine ähnlichen Kulturaktivitäten stattfinden.

Herzliche Einladung zu den nächsten Veranstaltungen

Freitag, 11. Dezember 2015

19.00 Uhr · Kleine Kapelle der Kirche Langholzfeld

Adventlesung „Es weihnachtet sehr“ mit Dr. Hans Dieter Mairinger

Musikalische Umrahmung durch den Chor der Pfarre Langholzfeld.

Sonntag, 28. Februar 2016

18.00 Uhr · Pfarrsaal Langholzfeld

Lesung „Da Jesus und seine Hawara“ mit Mag. Rainer Kampenhuber

Musikalische Begleitung durch die Band P4.





Kindergarten Pasching

Musik liegt in der Luft Musik-Karussell im „Bespielbaren Haus“

Dieses achtwöchige Basisprogramm beinhaltet neben dem Kennenlernen der musikalischen Grundbegriffe wie Takt, Noten, Notenwerte und harmonischer Klangbilder auch die Möglichkeit, viele Instrumente in „Echt“ zu sehen, einiges darüber zu erfahren und sie sogar auszuprobieren.

Immer freitags kommt der Profimusiker und Musikschulbetreiber Kurt Schmidt zu uns in den Kindergarten und bringt den dazu angemeldeten Kindern die Welt der Musik näher. Das gemeinsame Singen, Musizieren und Ausprobieren intensiviert die Kreativität der Kinder und öffnet Türen für die positive Einstellung zur Musik.

In einer speziell zusammengestellten Mappe erhalten die Kinder Übungsblätter und Lehrblätter, die auch zur späteren Verwendung beim Musikunterricht in der Schule geeignet sind. Das Klatschen, Rasseln, Trommeln und die Einheit im Miteinander fördern die Konzentration, das Taktgefühl und die Musikalität. Die Rhythmik ist das Wichtigste für den späteren musikalischen Weg. Gespannt warten wir jeden Freitag, was Kurt wieder mitbringt und uns ausprobieren lässt!

Bitte Anmeldetermine im „Bespielbaren Haus“ schon vormerken:
Ab 11. Jänner: Mo - Mi · 12.00 - 14.00 Uhr
Telefon: 07221.88515 DW 31 – vereinbaren Sie mit der Leiterin

Elke Daucha ein persönliches Anmeldegespräch im Kindergarten.

Kindergarten...
„Ein Garten für Kinder“ zum Wachsen, zum Entwickeln, zum Sprießen, zum Blühen und Ernten... **!**



Kindergarten Langholzfeld Wiff-Jack und Frisch



Ca. 150 Kinder aus den Kindergärten Pasching, Langholzfeld und Leonding nahmen am 8. Oktober am Mitmachkonzert im Volksheim Langholzfeld teil.

Klassische und poppige Töne, coole Rhythmen und Sounds für das kleine und große Publikum – zum Mitsingen und Klatschen, Schnippen und Stampfen! Wiff-Jack und Frisch musizierten, sangen und tanzten mit den Kindern von stillen über laute Melodien bis hin zum großen Finale. Organisiert wurde dieses Ereignis vom Kindergarten Langholzfeld. Ein tolles Konzert, bei dem keiner der kleinen und großen Gäste still sitzen bleiben konnte!

Anmeldung für 2016/17:
Kindergarten „Kinderwelt“
Langholzfeld
März 2016 nach telefonischer Terminvereinbarung,
Telefon: 07229.66958

Die Anmeldung für die Krabbelstube ist jederzeit nach telefonischer Terminvereinbarung möglich.
Telefon:
07229.66958



Krabbelstube Kinderwelt Auf in den Wald

Gut ausgerüstet, mit Leiterwagerl, Sammelkörben und Lupe machten sich die Kinder der Krabbelstube Langholzfeld auf den Weg zu einer herbstlichen Entdeckungsreise in den Erholungswald.

Sie sammelten Blätter, Zapfen, Rinden und vieles mehr und beobachteten Insekten durch das Lupenglas. Sehr interessant war auch noch der „Besuch“ des Insektenhotels. Die gesammelten Waldschätze wurden in die Krabbelstube mitgenommen und können dort von den Kindern in der Entdecker-Forscher Ecke noch weiter untersucht werden. **I**



Mehr Platz für die Kinder Ein „neuer“ Pfarrcaritas- kindergarten

Nach einer aufregenden Umbauphase gibt es im Pfarrcaritaskindergarten Langholzfeld jetzt mehr Platz für die Kinder.

Die Umbauarbeiten begannen schon im Sommer.

Die Kinder konnten die Arbeiter mit ihren vielen großen und kleinen Maschinen beobachten und die Veränderungen miterleben. Damit die Kinder in unserem Kindergarten eine gemütliche Mittagssituation erleben können, wurde ein

Bereich des Gebäudes durch einen Anbau in Richtung Garten vergrößert. Die angebaute Terrasse ermöglicht uns in Zukunft, bei schönem Wetter im Garten zu jausnen. Die bereits bestehenden Gruppenräume und Toiletten des Kindergartens wurden saniert und neu möbliert. Der Kindergarten erstrahlt nun in neuem Glanz. Am 22. November wurde unser „neuer“ Kindergarten eingeweiht. Neben Musik, guter Laune und vielen lieben Wünschen wurden die neuen Räumlichkeiten der Öffentlichkeit präsentiert.

Wir bedanken uns bei allen, die uns während unserer Umbauzeit begleitet und unterstützt haben. **I**



VS Pasching Unser schöner Wandertag

Am 21. Oktober machten wir (3. Klasse) einen Wandertag. Wir trafen uns in der Schule und wanderten pünktlich um 8.00 Uhr los. Danach spazierten wir über schöne Feldwege.

Unser Herr Direktor erklärte uns viel über Pasching und die Natur. Wir marschierten durch Pasching, Aistental, Wagram und Langholzfeld. Das Wetter war leider bewölkt, aber wir hatten trotzdem viel Spaß. Manche Kinder sammelten bunte Blätter. Im Pfarrheim in Langholzfeld machten wir unsere Pause. Danach spazierten wir wieder zurück in die Schule. Unser Wandertag war sehr schön. **I**
(geschrieben von Kindern der 3. Klasse)



Kinderbetreuung WIGWAM

Jongliermaterial für die Kinder



Da sich zwei unserer Kinder in der Freizeit für das Jonglieren begeistern, wurde auch das Interesse dafür bei uns im Wigwam geweckt.

In den Sommermonaten konnten wir einige Kunststücke von den Kindern und deren Mutter bewundern. Die Begeisterung der Kinder war natürlich groß. Durch diese Initiative und Großzügigkeit der Gemeinde, d.h. durch Bürgermeister Mair, wurden uns Jongliermaterialien, bestehend aus den verschiedensten Dingen, zur Verfügung gestellt.

So können wir nun jederzeit darauf zurückgreifen und die Neugierde der Kinder stillen. Ob im Garten oder im Turnsaal, die Bewegung und Koordination kommen nicht zu kurz. In einigen Studien konnte gezeigt werden, dass das Jonglieren eine enorme Herausforderung für die visuelle Wahrnehmung, das räumliche Vorstellungsvermögen sowie für die Reaktions- und Koordinationsfähigkeit darstellt. Nach drei Monaten Training waren zwei Hirnareale der Jongleure deutlich vergrößert:

die Bereiche für das räumliche Wahrnehmen, eine Region, die für das Lernen wichtig ist (Hippocampus), und ein Bereich, der zum hirneigenen Belohnungssystem gehört (Nucleus accumbens). Wir bedanken uns recht herzlich! ■

Da bereits jetzt Eltern nach einem Betreuungsplatz für das nächste Schuljahr (2016/2017) gefragt haben, liegen die Anmeldeformulare dafür im Wigwam/ Schule auf!

Kennenlertage 1a · Neue Mittelschule

Aus einer Schulklasse wird ein klasse Team

Wenn man in eine neue Klasse kommt fällt es manchen Schülern oft schwer, dort Anschluss oder neue Freunde zu finden. Im normalen Schulalltag fehlt häufig die Zeit, um einzelne Klassenkameraden besser kennen zu lernen.

Um die Entwicklung einer guten Klassengemeinschaft zu fördern, haben die Schüler und Schülerinnen der 1a an Kennenlertagen teilgenommen. Im wunderschönen St. Johann im Pongau haben sie gemeinsam als Team knifflige Aufgaben gelöst und Barrieren und Vorurteile überwunden.



Ziel war es außerdem, die soziale Kompetenz der SchülerInnen zu fördern.

Wir sind uns näher gekommen, haben einander sehr gut kennenlernen dürfen und können nun mit Hilfe unserer erlernten Kompetenzen den Schulalltag meistern. ■



Kennenlertage in St. Johann im Pongau

Im Einsatz für die Kinder

Neues Personal im Hort Langholzfeld

Mit Start des neuen Arbeitsjahres am 31. August, begann für mehrere Kolleginnen des Hortes in Langholzfeld ihr Einsatz für die Kinder.

Mit dabei im neuen Team sind Julia Hoflehner als gruppenführende Pädagogin und ebenso Tina Wilsbach, sowie Sarah Ziegler als Stützpädagogin für die Integrationskinder in der Gruppe 4. Mit dem weiter bestehenden Kollegium aus den Helferinnen Christa Stiermayr, Alexandra Haider, Nadja Fierlinger-Busta, der gruppenführenden Pädagogin in der Gruppe 2 Katharina Baldinger, der gruppenführenden Pädagogin in der Gruppe 4 Mariel Pommer und dem Leiter Gottfried Zeiner ist damit gewährleistet, dass die Betreuung Ihrer Kinder bestens organisiert ist und für das Wohl der Kinder gesorgt wird. Den neuen Kolleginnen wünschen wir, dass sie sich im Hause wohl fühlen und so den Kindern mit Umsicht und Einfühlungsvermögen einen schönen, bildungsreichen und guten Aufenthalt vermitteln können.



Vorne links: Sarah Ziegler; rechts: Mariel Pommer · sitzend von links nach rechts: Julia Hoflehner, Gottfried Zeiner, Katharina Baldinger · stehend von links nach rechts: Nadja Fierlinger-Busta, Christa Stiermayr, Alexandra Haider

Den verabschiedeten Kolleginnen Tanja Walch, Edith Obererlacher und Susanne Dworschak sei auf diesem Wege nochmals „Danke“ gesagt für Ihren Einsatz

und ihr Engagement. Susanne Dworschak wünschen wir außerdem alles Gute zur Geburt ihres Sohnes Philipp. **I**



365 Stufen hoch hinauf

What a wonderful day

Wandertag der 3. Klassen nach Hellmonsödt. Ende September veranstaltete die NMS Pasching wieder einen Wandertag.

Die 3. Klassen fuhren mit ihren Lehrerinnen Frau Bates und Frau Plank nach Hellmonsödt. Nach einem kurzen Fußmarsch erreichten wir das Rodltal, welches durch seine farbenprächtigen Landschaft jeden von uns beeindruckte. Nach kurzer Rast gingen wir weiter zur Jahresstiege, die genau 365 Steinstufen hat.

Da kamen wir ganz schön ins Schwitzen. Manche von uns hatten allerdings so viel Spaß beim „Kraxeln“, dass sie die Stiege sogar öfter gingen. Als wir auf den Postbus warteten, der uns wieder zurück nach Linz brachte, überraschten uns unsere Lehrerinnen mit einem Eis. Danke!

Wir freuen uns jetzt schon auf unsere nächsten Schulausflüge. Besonders auf die Wien-Woche im Juni und auf die Englandreise in der 4. Klasse! **I**



Großes Fest zum Jubiläum

10 Jahre Jugendzentrum „chill out“ in Pasching



Am 25. September feierte das JuZ „chill out“ seinen 10. Geburtstag! Wir besuchten zu Schulbeginn die Neue Mittelschule in Langholzfeld, um Jugendlichen die Möglichkeiten zu geben, im Zuge des großen Festes das Jugendzentrum kennen zu lernen.

Wer Zeit und Lust hatte, kam und erlebte mit uns ein rundum lustiges und mit seinem vielfältigen Programm auch ein sehr gestaltreiches, künstlerisches Miteinander. Wir freuten uns sehr über den Besuch von HOL Frau Sayer und HL Herrn Strasser! Viel Prominenz kam mit unserem Bürgermeister Ing. Peter Mair und

auch Landtagsabgeordnete Gisela Peutlberger-Naderer fand sich als prominente Gratulantin ein. Zwölf GemeinderätInnen und -kandidatInnen, Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko und sein Vater Josef Hofko, welcher vor 10 Jahren die Bauleitung von unserem JuZ innehatte, gaben dem „Chill Out“ ebenfalls die Ehre. In seiner Ansprache lobte Bürgermeister Peter Mair die herausragende Arbeit des Betreuerteams. „Die anfänglichen Lärmsorgen aufgrund der räumlichen Nähe zu den Anrainern, kumuliert mit Waldstadion und Waldbad, stellten sich rasch als unbegründet heraus. Ihr seid alle vorbildlich, man hört und sieht auch bei Besuchen nie Negatives, auch Gewalt ist bei euch nie ein Thema.“

Wir können alle gemeinsam stolz auf diese tolle Einrichtung sein.“ (Zitat aus Paschinger Lifestyleblog) Einen wunderschönen Blumenstrauß gab es für Leiterin Sonja Plaimer und 40 Spraydosen auf Wunsch für unsere Jugendlichen, um eine neue Wand mit Graffiti am Container zu gestalten. Vielen herzlichen Dank an die Gemeinde Pasching und Bürgermeister Peter Mair! Zum Auftakt, während und am Ende unseres Rahmenprogramms, wurden wir von Valentin Helml mit seinem Jongleurkünsten und einer Feuershow professionell begleitet.





Silk Fluegge:
B-Girl Circle
„Breakdance
Showcase“ aus
Linz zeigte uns
mit tollen Artis-
tinnen, welche
in einer coolen

Performance unser Publikum zum Toben brachten, besten Breakdance. Mädchen zwischen 5 und 20 Jahren mixten ihre Mooves und ließen uns an ihren Künsten teilhaben. Als Support zum musikalischen Einstieg beehrte uns Jerome Jaksch alias Sarja mit einem Song und übergab damit Rapper Master Eddy die Bühne. Dieser begeisterte mit seinem Programm eine Stunde auf feinstem Niveau. Kritische Texte, ohne dabei unter die Gürtellinie zu gehen, fanden bei uns großen Anklang. Mit Pirus, unserem Graffiti-Künstler, konnten sich unsere Kids den Rest des Nachmittages mit bunten Farben der Gestaltung unserer Außenwand widmen. Das Ergebnis war ein farbenfrohes Bild mit unserem Schriftzug und vielen kleinen Gemälden unserer Kids. Musikalisch begleitet wurden wir von DJ Alex. Kulinarisch wurden wir ebenfalls von Bürgermeister Peter Mair und der Gemeinde Pasching mit einem großen Catering vom Netzwerk unterstützt.

Für unsere Kids grillten wir danach noch selbstgemachte Burger und BBQ. Zum Ende unseres Festes gab es eine große Tombola, wobei uns viele Geschäfte aus Pasching mit Sachspenden unterstützten, unter anderem auch Herr Kirchmayr von der PlusCity, welcher die Kids mit einem Treffen der Laskmannschaft überraschte. Es wurde den ganzen Nachmittag ausgelassen gefeiert, wir hatten Spaß und unser 10-Jahresfest war sehr gelungen und ein voller Erfolg. Danke an alle, die uns dabei so großartig unterstützt haben!

Zur Partygestaltung hatten wir mit Streetwork Leonding ein gemeinsames Projekt gestartet, wo aus Einwegpaletten Gartentische, Bänke und ein Behälter für Kompost mit unseren Jugendlichen gebaut wurde. Im Frühjahr sind weitere Kreationen geplant.

Auch in unserer Küche wurde wieder gemeinsam gekocht und wir machten Pizza, wie es jedem schmeckt und selbstgemachte Fruchtsäfte.

Unser zweites Skatecamp im August war ebenfalls ein großer Erfolg. 21 Mädchen und Burschen ließen es sich nicht nehmen, drei Tage bei schönstem Wetter mit Michél und Berni ihre Skateskills zu erweitern und gemeinsam ein umfangreiches, tolles Wochenende zu erleben.

„Es war für mein Team und mich sehr schön zu erleben, wie in einem Zusammenspiel von vielen helfenden Händen ein gelungenes Fest für unseren Nachwuchs auf die Beine gestellt werden konnte. Wir bedanken uns nochmals bei der Gemeinde Pasching und allen sehr herzlich, welche uns dies mit ermöglicht haben. Besonders freut uns das Vertrauen und die Wichtigkeit, diese Jugendeinrichtung stabil und seriös in der Gemeinde mit zu integrieren und wir werden unser Bestes geben, um weiterhin ein interessantes Zentrum zu bleiben, wo sich die Jugend in ihrer Entwicklung und Entfaltung zu Hause fühlen kann.“ – so die Leiterin Sonja Plaimer. **I**

Jeden Freitag ist unser Jugendzentrum auch für unsere Jüngsten von 13 - 16 Uhr geöffnet. Du bist zwischen 10 und 12 Jahre und möchtest uns gerne kennen lernen? Komm vorbei, spiel mit uns und deinen Freunden und mach dir ein Bild von unserem vielfältigen Angebot.

Genauere Termine, Tagesprogramme und Details: www.juz-chillout.at oder Facebook Chill Out Pasching
Speziell unsere Facebookseite hat sich zu einer tollen Plattform des spontanen Informationsaustausches entwickelt und lässt jederzeit in unsere Aktivitäten einblicken.

Vorschau 2015/16:

Dezember

**Wir backen wieder Kekse
Übernachtung im Juz**

Jänner

**Spaß im Aquapulco
Nähen, wie es uns gefällt**

Februar

**Schneewandern in Kirchschatz
Mal wieder ins Kino**



Wieder dabei sein –
es lohnt sich



Eltern-Kind-Zentrum
Pasching

EKiZ Jahres- programm

Im Jänner erscheint das neue „Jahresprogramm 2016“ vom EKiZ Pasching. Jahresprogramm bedeutet für unsere Besucher, dass sie schon ab Jänner den Überblick haben werden, was sich das ganze Jahr über im EKiZ tut und so gut entscheiden können, wo sie überall bei uns dabei sein möchten und sich dazu schon ab Jänner anmelden können.

Wir hoffen sehr, dass unsere Idee aufgeht und wir damit alle ansprechen werden und große wie kleine Gäste zu all unseren Programmpunkten begrüßen dürfen.

Derzeit wird der **Offene Treff am Dienstag Vormittag** (9 - 11 Uhr, kostenlos) mehr als gut angenommen und wir haben immer „volles Haus“ – das freut uns wirklich sehr und zeichnet unsere Kinderfreunde-Einrichtung mehr als aus – wem dort derzeit zu viel Trubel ist, dem sei gesagt, dass es auch 1 x im Monat den **Offenen Treff am Nachmittag** gibt (Termine siehe aktuelles Programm) sowie 1 x im Monat an Sonntag-Vormittagen unser **Family-Cafe** (ebenfalls kostenlos). Da die Parkplätze beim EKiZ begrenzt vorhanden sind, informieren wir, dass unsere Besucher auch in den umliegenden Straßen oder beim Rathaus Pasching parken und zu uns kommen können. Darüber freuen wir uns sehr.



Die Kooperations-Seminarreihe, von der Gemeinde Pasching und der Familienakademie Linz-Land, **Mein Kind und ich** ist von den eingeladenen PaschingerInnen mit ihren Kindern wieder gut angenommen worden und die Seminargruppe erfreut sich an interessanten Themen, mit Top-EKiZ-Referentin Gisela Grassl, und einer gut organisierten Kinderbetreuung während der Seminarzeit durch das EKiZ Pasching. Die nächsten Seminarteile folgen wieder im kommenden Jahresprogramm. **I**

Wir freuen uns auf viele Besucher und eure Anmeldungen. Nicht zu lange warten, da begrenzte Teilnehmerzahlen!

Anmeldungen bitte vorzugsweise per Mail:
ekiz.pasching@kinderfreunde.cc

Eltern-Kind-Zentrum Pasching
4061 Pasching, Siglweg 1

Telefon: 0699.16886-381

9.00 - 12.00 Uhr

www.kinderfreunde.cc/linz-land

Neuigkeiten seht ihr immer auf unserer Homepage oder Facebook-Seite:

Eltern Kind Zentrum Pasching

Wir würden uns über ein „gefällt mir“ sehr freuen!
Danke.

In Zukunft bessere Noten!

**Individuelle Betreuung
für Lernen mit Spaß**

Qualifizierte Nachhilfelehrer

**Größte Flexibilität für
bessere Lernergebnisse**

Kostenloser Probeunterricht

**Volle
Flexibilität
zum festen
Preis!**



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

TRAUN

Hauptplatz 18

☎ 07229 - 71 3 71

www.schuelerhilfe.at



Nahe dem Linzer Flughafen

Großübung der Alarmstufe 2

An der Übung beteiligten sich die Freiwilligen Feuerwehren Freiling, Oftering, Pasching, Breitbrunn, Hörsching, Rutzing, Traun, Marchtrenk, sowie BTF Flughafen Linz GesmbH, Militär-Flughafenfeuerwehr Hörsching, Rotes Kreuz Traun, Rotes Kreuz Leonding, Rotes Kreuz Wels, Polizei, BH Linz-Land

Ein Großaufgebot an Einsatzkräften nahm am Freitagnachmittag, 6. Oktober 2015, an einer großangelegten Einsatzübung nahe dem Flughafen in Hörsching teil.

Als Übungsszenario galt ein Flugzeugabsturz auf einem Firmengelände in der Einflogschneise des Flughafens. Mit den Alarmstichworten „Flugnot Groß Flughafen Linz-Hörsching“ und Alarmstufe 2 wurden zehn umliegende Feuerwehren zu dieser Flugnotfallübung alarmiert.

Mehrere Verletzte bei Frontalzusammenstoß auf der B139

Zu einem schweren Verkehrsunfall wurde die Freiwillige Feuerwehr Pasching Freitagabend, 23. Oktober, gegen 23:40 Uhr, von der Landeswarnzentrale in Linz alarmiert. Auf der Umfahrung B139 im Gemeindegebiet von Pasching kam es aus bisher ungeklärter Ursache zu einem Frontalzusammenstoß von zwei PKW's. Die beiden Fahrzeuglenker sowie ein Beifahrer wurden dabei unbestimmten Grades verletzt und vom Roten Kreuz in umliegende Krankenhäuser abtransportiert. Bei Eintreffen der Feuerwehr Pasching befand sich noch ein Hund im Fußraum der Beifahrerseite eines Fahrzeuges, welcher anschließend sofort in Sicherheit gebracht wurde. Die Feuerwehr stellte den Brandschutz sicher, leitete den Verkehr wechselseitig

vorbei, führte umfangreiche Aufräumarbeiten durch und unterstützte den Abschleppdienst beim Abtransport der beiden Fahrzeuge. Die Unfallstelle war in diesem Bereich bis zirka 00:30 Uhr erschwert passierbar. Im Einsatz standen die FF Pasching mit 3 Fahrzeugen und 18 Mann, Polizei, Rettungsdienst sowie ein Abschleppunternehmen.

Ausbildungen positiv abgeschlossen – wir gratulieren!

Am 3. Oktober 2015 stellten sich Caroline Leitner, Christoph Leinhart und Georg Gschwandtner einer neuen Herausforderung: Sie absolvierten nach rund einer Woche intensiver Vorbereitungen die Abschlussprüfung des auf Bezirksebene ausgetragenen Maschinistengrundlehrganges in Enns. Wir gratulieren unseren Kameraden recht herzlich zum positiven Abschluss dieser Ausbildung! Weiteres gratulieren wir auch unserem Kameraden Martin Pruscha, der im Oktober den Atemschutzlehrgang in der OÖ Landesfeuerwehrschule erfolgreich abschließen konnte.

Neuzugang – Verstärkung für unser Team

Erneut konnten wir einen Neuzugang in unserer Feuerwehr begrüßen. Lukas Greinstetter, 16 Jahre alt aus Pasching-Ort hat bereits mit der Grundausbildung begonnen. Wir wünschen Lukas einen guten und erfolgreichen Start in unserer Feuerwehr! **I**



Jahrgänge 1937, 1938 und 1939

Klassentreffen nach über 75 Jahren



Erst spät erinnern sich viele an die Schulzeit und die Klassenkameraden von damals. Da ist ein Zusammentreffen der ehemaligen VolksschülerInnen schon was Besonderes.

Jemand muss aber die Initiative ergreifen und so eine Begegnung organisieren. Ein Klassentreffen bringt alte Erinnerungen zurück und ist so ein Ausflug zurück zur Jugend. Wiederum gut vorbereitet von Annemarie Dallinger-Reichl und Irmi Bruckner-Aigner fand am 22. Oktober das heurige Beisammensein der Jahrgänge 1937, 1938 und 1939 statt. Die üblichen Fragen: „Wer bist du denn und wer bist du?“, wurden nicht gestellt, weil sich jene, welche im Ort wohnen, oft begegnen beziehungsweise sich die „Auswärtigen“ von den letzten periodischen Treffen her kennen. Gestartet wurde der Nachmittag in unserer Volksschule, wo wir von Direktor Alois Hochenauer begrüßt

wurden. Er führte uns mit sichtlich großem Engagement durch das Schulgebäude, zeigte uns verschiedene Funktionsräume samt unseren ehemaligen Klassenzimmern und erzählte Interessantes über den heutigen, zeitgemäßen Schulbetrieb. Mit besonderem Stolz verwies er auf das von ihm geschaffene Planetarium im obersten Stockwerk des Schulhauses. Am Schluss seiner Ausführungen bedankte sich Annemarie Reichl beim Direktor und übergab ein kleines Annerkennungsgeschenk. Nach abgeschlossenem Pflichtprogramm wurde zu Fuß zum Paschingerhof spaziert. Dort tauschten wir die Erinnerungen, die Anekdoten, die Siege und Niederlagen unserer Schulzeit mit Humor und etwas Romantik aus. Sehr aufmerksam war „fotofritz“, welcher das Tagesgeschehen mit seiner Kamera festhielt. Bei Kuchen und Kaffee fand dieses amüsante Treffen am späten Abend dann sein Ende. **I**



Wachau ·
Gruppenbild
in Göttweig

Pensionistenverband
Langholzfeld Wagram

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es

Verantwortung füreinander übernehmen und sich aktiv für unsere Mitglieder einzusetzen bereitet große Freude, dabei freundschaftliche Geselligkeit erleben zu dürfen, motiviert umso mehr.

Termine:

Mo, 8. Februar 2016
Faschingsausklang
am Rosenmontag

Di, 26. April - Di, 3. Mai 2016
Frühjahrestreffen Sonneninsel
Rhodos, Griechenland

Alle Termine und Ziele für unsere Veranstaltungen 2016 finden Sie in unserer ausführlichen Reise-Broschüre.



Wachau · Wagrammer Damenrunde
bei der Weinverkostung



Wachau · Rohrendorfer Kellergasse
Heurigenwirt Mittelbach mit Hans Hofer und Peter Rabeder

„Zum Acherl eine Portion Kultur“ – das Weinviertel birgt viele Genüsse

Über Ybbs Persenbeug nach Maria Taferl und weiter nach Göttweig ging unser Herbstausflug in die Wachau. Maria Taferl liegt im Nibelungengau auf einer Anhöhe mit einer grandiosen Fernsicht über das Donautal. Sehenswert waren die barocke Wallfahrtskirche, die voll automatisierte, denkmalgeschützte, mechanische Krippe mit ihren 300 Figuren und das Augenbrunnlein. Göttweig, das Benediktinerkloster und die im romanischen Stil gebaute Stiftskirche waren unser nächstes Ziel. Durch die Wachau ging es weiter in die Rohrendorfer Kellergasse zum Heurigen Mittelbach. Eingebettet in die mächtigen Lößböden birgt diese längste Kellergasse Österreichs über 71 Weinkeller. Gut gelaunt machten wir uns nach einer ausgiebigen Weinverkostung und Heurigenjause auf den Heimweg.

St. Florian · Wolfsjägerhof

Passend für die Jahreszeit wurde Ende September zum Ripperlessen eingeladen. Akkordeon und „Saugeige“ spielten zur Unterhaltung auf.

Burg Clam und Binderalm

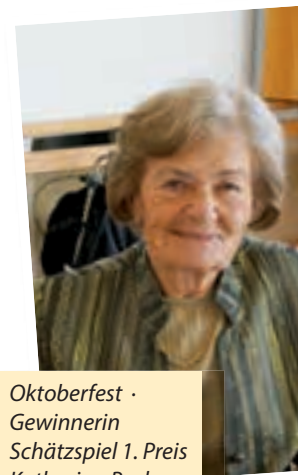
Die zweite Herbstfahrt führte uns zuerst nach Grein. Hier wurden wir mit einer ausführlichen und interessanten Burgführung und Verkostung des „Original Clam'schen Bräu“ überrascht. Nachmittags auf der Binderalm gab es ein fröhliches Musikprogramm mit Tanz.

Der Pensionistenverband Langholzfeld-Wagram wünscht allen Mitgliedern und Freunden eine besinnliche Adventzeit und beste Gesundheit im Neuen Jahr!

Oktoberfest · Ein Fixpunkt im Jahresprogramm

Auch heuer wieder besuchten uns viele Mitglieder und Freunde, um gemütlich bei Weißwurst und Brezen der Blasmusikkapelle zuzuhören und anschließend fleißig das Tanzbein zu schwingen. Das gespendete Tortenbuffet war ein voller Erfolg und Tombola sowie Schätzspiel sorgten für lustige Abwechslung.

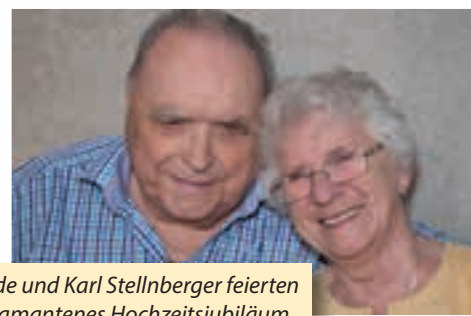
Oktoberfest ·
Gewinnerin
Schätzspiel 1. Preis
Katharina Becker



Oktoberfest · Gewinner
Schätzspiel 2. Preis Heinz Siegl



Oktoberfest · Tortenbuffet



Elfriede und Karl Stellnberger feierten
ihr Diamantenes Hochzeitsjubiläum



Magdalena und Christian Kiefer ·
Herzliche Gratulation zum
Diamantenen Hochzeitsjubiläum

Viele interessante Ausflüge

Pensionisten- verband- Ortsgruppe Pasching

18. September 2015 · Ausflug Trattenbach-Großbraming

Wir besuchten das „Museumsdorf Trattenbach – Im Tal der „Feitelmacher“ mit Schaubetrieben, alten Werkstätten, sowie einem kunstvoll gestalteten Museum. Wir marschierten auf einem ca. 1,5 km langen Themenweg entlang des Trattenbaches und es wurde über die Entstehungsgeschichte der berühmten Trattenbacher Taschenfeilt berichtet. Der letzte Fabrikant vom original Trattenbacher Taschenfeilt öffnete seine Werkstätten mit praktischen Vorführungen. Die erste Besichtigung war die Manufaktur Löschenkohl, Schleiferei am König, Drechslerei und die Info-stelle mit Einkaufsmöglichkeiten. Ganz Geschickte konnten sich ihren eigenen Feilt selbst herstellen. Nach dem Mittagstisch beim Klausriegler führte uns Busfahrer Max zur Enns und wir bestiegen das Floß mit der schwimmenden Almhütte. Bei Kuchen, Kaffee und zünftiger Musik wurde es ein gemütlicher Nachmittag.

7. Oktober 2015 · Ausflug nach Haslach

Das Museum „Mechanische Klangfabrik Haslach“ zeigt rund 150 Musikautomaten, die der Verein Kultur in der Fabrik mit Unterstützung des Landes Oberösterreich größtenteils aus der Sammlung des ehemaligen Haslacher Webereibesitzers Erwin Rechberger erworben und mit modernsten technischen Mitteln aufbereitet hat. Die ausgestellten Musikautomaten faszinieren durch ihre teils verspielte, teils pompöse Aufmachung. Beim Rundgang durch die Mechanische Klangfabrik sieht man Glockenuhren, Drehorgeln, Grammophone und vieles mehr.



Besichtigung der Klangfabrik



Floßfahrt in Großbraming



Besichtigung Feitlmachermuseum

Die Entwicklung der Musikinstrumente vom Barock bis in die heutige Zeit erlebt man hautnah. Eine hervorragende Idee, Vergangenheit und Gegenwart den Besuchern stimmungsvoll näher zu bringen. Nach dem Mittagessen im Gasthaus „Vonwiller“ besuchten wir die Weberei am Graben. Die Webfabrik ist eine der letzten Textil-Produktionsstätten der ehemaligen Webereihochburg Haslach und Umgebung. Wir machten von dem vielfältigen und günstigen Angebot, wie Tischwäsche, Bettwäsche, Vorhänge, Geschirrtücher und Zierpölster Gebrauch und kauften auch einiges ein.

Anschließend besuchten wir die Mühlviertler Ölmühle, ein Haslacher Traditionsbetrieb, in dem aus Leinsamen kostbares Leinöl gewonnen wird. Bei Kaffee und Kuchen im Wirtshaus Teufelmühle ließen wir diesen schönen Tag ausklingen. Trotz schlechten Wetters war es ein sehr gelungener Ausflug. **I**

Wer will aktiv werden? Wir suchen eine/einen Vorsitzende/n für den Pensionistenverband-Ortsgruppe Pasching.

Gratulation! Wir gratulieren dem Jubelpaar Anna und Johann Kraxberger zur Goldenen Hochzeit.



Seniorenbund Herbst in Istrien

Viele Sehenswürdigkeiten zu besichtigen und viele Köstlichkeiten zu genießen gab's bei der Herbstreise im September des Seniorenbundes nach Istrien.

Am 15. September, schon zeitig in der Früh um 6 Uhr, fuhren wir von Pasching in den Süden. Die Route führte uns über Salzburg, Autobahnraststätte Tauernalm und Villach nach Italien. Unser nächster Halt war dann das Schloss Miramare bei Triest. Mitte des XIX. Jahrhunderts ließ Erzherzog Ferdinand Maximilian von Habsburg diese Residenz nach seinen Vorstellungen erbauen, um hier mit seiner Gemahlin Prinzessin Charlotte von Belgien zu leben. Um 17.00 Uhr erreichten wir nach einer kurzen Rundfahrt in Triest unser Hotel San Simon in Isola in Slowenien. Am nächsten Tag nach dem Frühstück stiegen wir wieder in den Bus und es ging mit unserer charmanten Reiseführerin Ivonne nach Sv. Peter, einem kleinen Ort nahe der kroatischen Grenze, wo wir eine Olivenpresse besichtigten. Das alte Gebäude enthält im Untergeschoß die alte Olivenmühle und Presse und im Obergeschoß die Wohnung des Müllers. Anschließend besuchten wir einen Olivenhain. Die Olivenernte ist erst Ende November/Anfang Dezember. Daher bekamen wir nur eine Einführung in den Olivenanbau. Die üppige Erntejause nahmen wir dann im Restaurant Belvedere ein. Von dort fuhren wir nach Piran, ein kleines Fischerdorf am Meer. Einige haben sich die Mühe gemacht und sind zur Kirche St. Georg aufgestiegen. Die heutige Form der großen Hallenkirche entstand zwischen

1595 und 1673. Der freistehende Glockenturm wurde nach dem Vorbild des venezianischen Campanile am Markusplatz in Venedig 1608 errichtet. Die Altarnischen über den Seiteneingängen schmücken zwei große polychrome Plastiken – St. Georg auf dem Pferd im Kampf mit den Drachen und St. Nikolaus auf dem Thron. Der Gekreuzigte aus Piran auf der rechten Seite des Presbyteriums ist das Werk eines venezianischen Künstlers Anfang des 14. Jahrhunderts. Durch sehr enge Gassen gingen wir hinunter zum Tartiniplatz mit dem klassizistischen Rathaus. Das Lustigste an diesem Tag war jedoch für einige Reiseteilnehmer eine Bummelzugfahrt durch das nächtlich Isola nach dem Abendessen. Am dritten Tag war unser Ziel zuerst eine Schinkenproduktion in Lokev mit köstlicher Schinkenverkostung. Anschließend fuhren wir nach Skocjan, wo sich eine Tropfsteinhöhle befindet. Diese Höhle im slowenischen Karst ist in der Unesco-Liste der Weltkulturerben aufgenommen. Die Führung durch die Grotte dauerte ca. 2,5 Stunden und führte über gut ausgebaute Wege 500 Stufen bergauf und bergab. Alle, die daran teilnahmen, waren überaus begeistert.

18. September – Tag der Abreise:

Über Koper – Divaca und Postojna gingen nach Ljubljana auf den Kongressplatz, wo uns eine nette Stadtführerin erwartete. Ca. 1,5 Stunden wanderten wir durch die Altstadt. Vom Kongressplatz mit der Ursulinenkirche und der Universität sowie einigen Bürgerhäusern ging es zum Platz mit der Statue von Franz Preseren und den drei Brücken, weiter entlang der Ljubljanica und der Brücke Mesarskimost zur Kathedrale von Ljubljana (Dom St. Nikolaus). Die nächste Station war das Rathaus und eine weitere Brücke zurück zum Kongressplatz. Von Ljubljana ging es dann über Marburg schnurstracks nach Pasching. Um 19.30 Uhr waren wir wieder daheim.

Ins „Lignorama“ in Riedau und in die Schwanthalerstadt Ried

Im „Lignorama“, dem Holz- und Werkzeugmuseum in Riedau, machten wir eine Reise durch die Geschichte des Werkstoffs „Holz“. Bei der interessanten Führung wurde uns die vielfältige Verwendung des Holzes näher gebracht.

Das Museumsgebäude selbst stellte wohl das größte und imposanteste Exponat dar! Ursprünglich fungierte das Gebäude als „Österreicherhaus“ bei den Olympischen Winterspielen in Japan/Nagano 1998, dort wurde es abgebaut und in Riedau als Museumsgebäude wieder aufgestellt. Das Mittagessen nahmen wir im Gasthof Strasser in Tumeltsham ein. Um 14 Uhr erwartete uns die Austroguide-Führung in Ried im Innkreis. In der Stadtpfarrkirche erklärte man uns die verschiedenen Stilepochen der Schwanthaler, die hier ja zwei Jahrhunderte das Kunstgeschehen beherrschten und deren Werke heute noch zu bewundern sind. Wir spazierten über den Stelzhamerplatz, den Hauptplatz und über den Roßmarkt und staunten über das rege Treiben in der Stadt. **I**



Ausgezeichnete Infobroschüren

L(i)ebenswertes Pasching gewinnt mit Serviceinfos beim Vereinspreis 2015



Landeshauptmann Stv. Mag. Thomas Stelzer und Tips Chefredakteur Josef Gruber bei der Überreichung des Vereinspreises 2015

In der Kategorie „Vereinsleben“ konnte der Ortsbildungsverein aus Pasching mit einer Reihe an Broschüren zu Themen der Nachbarschaft und des Zusammenlebens punkten.

Der Verein l(i)ebenswertes Pasching widmet sich der Gestaltung des Miteinanders innerhalb der Gemeinde. Als unabhängiger Verein von Bürgern für Bürger, versuchen die engagierten Mitglieder, durch unterschiedliche Maßnahmen die Bevölkerung aktiv in diesen Gestaltungsprozess einzubinden. Kern dieser Bemühungen ist die Publikationsreihe „Tür an Tür“, die interessante und nützliche Informationen zu Themen rund um das gemeinsame Zusammenleben in unserer Gemeinde liefert. 2015 gab es eine Broschüre zum Thema „Straßenfeste gestalten“, sowie eine Ausgabe mit dem Titel

„Vorsicht, Langfinger!“, die sich mit der Prävention von Einbrüchen während der Urlaubszeit, zu Hause und unterwegs, beschäftigt.

„Wir möchten den gegenseitigen Austausch und Dialog fördern. Die Gemeinde, in der wir leben, soll zu einer echten Gemeinschaft werden, zu der jeder seinen Teil beiträgt und von der jeder profitieren kann. Umso mehr freut uns diese Auszeichnung. Ich bedanke mich konkret bei unserer Schriftführerin Marlene Hetzmanseder, die das Projekt initiiert und umgesetzt hat“, so Obmann Ing. Josef Hofko. „Wir sehen uns als Servicepartner, der den Bürgern wichtige Informationen als Basis für einen gemeinsamen Prozess des Zusammenwachsens und Zusammenlebens liefert. Das werden wir weiterhin machen, noch im Herbst mit einer Broschüre über alle Paschinger Vereine und ihre Angebote.“



Das älteste Spiel der Welt ist nach wie vor beliebt und wird in Pasching nun regelmäßig angeboten

Gemeinsames Spiel Schachfans gesucht

Die Freiluftschachfläche in Pasching wird aktuell wiederbelebt. Der Verein l(i)ebenswertes Pasching hat neue Schachfiguren angekauft und bietet die Möglichkeit zum gemeinsamen Spiel. Auch Schachfreunde aus anderen Gemeinden sind willkommen.

Lange Zeit war die Freiluftschachfläche vor der Volksschule im Ortsteil Langholzfeld ungenutzt. Die alten Schachfiguren waren abhanden gekommen. Dann nahm der Verein l(i)ebenswertes Pasching die Sache in die Hand und organisierte online gebrauchte Freiluftschachfiguren, die dank eines Sponsorings der Raiffeisenbank Pasching finanziert werden konnten. Die benötigte Aufbewahrungstruhe wurde von der Gemeinde angekauft.

Neue Spieler willkommen

Zwei Spieltreffen für Schachinteressierte gab es bereits. Besucher mit unterschiedlichen Spielstärken trafen sich, um gemeinsam die grauen Zellen zu aktivieren.

Interessierte können sich an liebenswert@pasching.at wenden, um die nächsten Spieltermine zu erfahren. Diese werden auch auf www.facebook.com/liebenswertespasching veröffentlicht.



Sieger beim Fotowettbewerb Paschings schönster Garten

Gar kein Mauerblümchen ist der Gewinnergarten der Familie Vogel

Den ganzen Sommer lang konnten die Gemeindeglieder beim Fotowettbewerb „Paschings schönste Gärten“ des Vereins I(i)ebenswertes Pasching einreichen.

Nun wurden die Sieger ermittelt und vom Verein für die Gestaltung ihrer Grünräume ausgezeichnet. In Pasching gibt es besonders viele liebevoll gepflegte und kreativ gestaltete Gärten.

Gesucht waren aber nicht nur die perfekten Blumen- und Pflanzenarrangements, sondern auch ganz besondere Lieblingsplätze, kreative Umsetzungen oder einzigartige Gartenideen. Brunnen, Gartenteich, Kräuterschnecke, Poolumrahmung, Obstgarten und vieles mehr, wollte der Verein I(i)ebenswertes Pasching unter den Einreichungen sehen und wurde nicht enttäuscht. „31 tolle Projekte wurden eingereicht, da fiel uns die Entscheidung wirklich sehr schwer“, so Obmann Josef Hofko.

Im Rahmen einer Jurysitzung wurden die Preisträger ermittelt. „Die wunderschöne Mauer von Familie Vogel hat uns alle überzeugt, aber jede Einreichung hatte ganz besondere Elemente“, so Hofko über die Siegerprojekte. Die Gewinner können sich über Gutscheine von Dehner und Bauhaus sowie über Garten-Fachbücher freuen. Sämtliche Ideen sollen im kommenden Frühjahr in einer Ausgabe unserer Serviceinfos „Tür an Tür“ zum Thema Gartengestaltung veröffentlicht werden. **I**

Ortsbildmesse

Auch in diesem Jahr vertrat der Verein I(i)ebenswertes Pasching unsere Gemeinde auf der Ortsbildmesse, die diesmal in Gmunden stattfand. Auch Wirtschaftslandesrat Dr. Michael Strugl kam bei unserem Stand vorbei und bestaunte die Vielzahl der präsentierten Projekte und Informationen. Im Austausch mit den anderen Gemeinden konnten einige Impulse mitgenommen werden, zudem freuen wir uns über den Gewinn eines Vereinsausfluges. **I**

PILOXING

GRUPPEN FITNESS in Pasching und Langholzfeld
(EINSTIEG JEDERZEIT MÖGLICH)

18:30 h.: PILOXING Jeden MITTWOCH
19:00 h.: PILOXING Jeden DONNERSTAG
20:15 h.: ZUMBA Jeden DONNERSTAG

ZUMBA

KURSE laufen bis Ende Juni 2016

in PASCHING
in LANGHOLZFELD

ANMELDUNG & INFO unter: 0699- 1710 5450 oder
EXPRESS@LIWEST.AT

Das Training Team
Niko & Maxi
freuen sich auf euch

Nächstenliebe geht durch den Magen

„Paschinger Tafel der Nationen“ sammelt 1500 Euro für Flüchtlinge

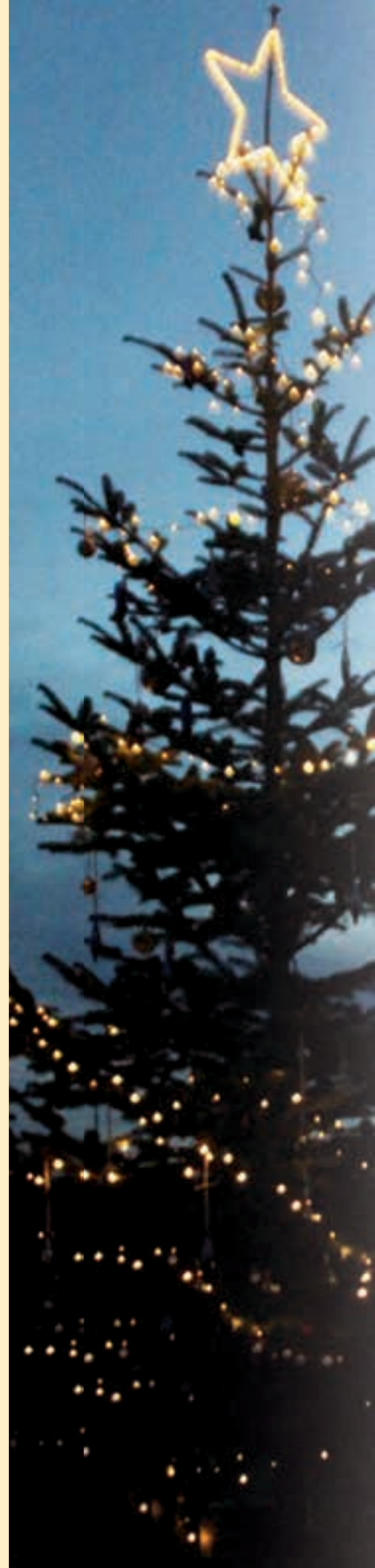


In Pasching leben Menschen mit Wurzeln in den unterschiedlichsten Ländern, seit einigen Wochen auch Asylwerber aus Syrien, Afghanistan und anderen Krisengebieten. Mit einer „Lange Tafel der Nationen“ wurde die Vielfalt der Gemeinde gefeiert und dabei Ängste abgebaut. 1.500 Euro an Spenden kamen für die Flüchtlinge zusammen.

Im Rahmen eines Mitbringbuffets lud der Verein I(liebenswertes Pasching die Gemeindeglieder ein, Speisen aus ihren Herkunftsländern zu kochen und anderen Paschingern anzubieten.

Mit dabei waren Hobbyköche aus dem Iran, der Türkei, aus Kamdroscha, Guatemala, Ungarn, dem donauschwäbischen Raum sowie aus der Schweiz, Deutschland und Österreich. Auch die neuen Nachbarn im Flüchtlingsquartier hatten ihre Spezialitäten zubereitet und zeigten im Rahmen eines Schaukochens vor Ort, wie Falafel, Fladenbrot und Hummus zubereitet werden. Mehr als 200 Besucher kosteten sich durch die kulinarische Vielfalt von Pasching und kamen dabei mit den Köchen ins Gespräch, lernten Neues kennen und konnten Vorurteile abbauen. „Ein Fest, das unsere Gemeinde ein Stück näher zusammengebracht hat“, urteilt Vereinsobmann Josef Hofko.

Die Aktion wurde unterstützt von der Pfarre Langholzfeld, dem Verein „Wir helfen Menschen“ sowie den Pfadfindern. Die gesammelten Rezepte können als PDF-Kochbuch unter liebenswert@pasching.at bestellt werden. **I**



0 Tannenbaum, 0 Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen...

**liebenswertes
Pasching**

Aus einer spontanen Idee wurde Wirklichkeit und die Dorfgemeinschaft in Thurnharting stellte im Vorjahr erstmals einen großen, beleuchteten Christbaum mitten auf der Dorfweiese auf.

Alles begann mit einem morgendlichen Tratsch bei der Bushaltestelle ... Herr F. zu Frau B.: „Warats net sche, waun auf da Dorfweiesn a beleichteta Christbam standat?“ Gesagt, getan. Nach ein paar Telefonaten mit spendablen ortsansässigen Firmen und engagierten Nachbarn war das Projekt „Christbaum zu Thurnharting“ organisiert.

Den Baum lieferte der Maschinenring, die Kugeln und die Beleuchtung wurden bei einer abenteuerlichen Einkaufsfahrt mit Firma Katzmair Lichtdesign organisiert. Die Materialkosten für das Christbaumkreuz übernahm die Firma My Home. Dann setzten einige engagierte Helfer das Projekt in die Tat um. Diese schöne Gemeinsamkeit war natürlich keine einmalige Angelegenheit, sondern soll zur Tradition werden und daher war es auch heuer wieder soweit! Am 29. November fanden sich einige Nachbarn auf der Dorfweiese ein und stellten gemeinsam zum zweiten Mal den „Christbaum zu Thurnharting“ auf. Unter den neugierigen und bewundernden Augen zahlreicher Spaziergänger verwandelte sich der unscheinbare Tannenbaum rasch in einen prächtig geschmückten Christbaum.

Den Strom für die Beleuchtung stellt heuer die Gemeinde zur Verfügung. Letztes Jahr wurde der Baum von Familie Famler zum Leuchten gebracht. **I**

Der „Christbaum zu Thurnharting“ wird auch dem Punschstand am 20. Dezember (ab 17.00 Uhr) einen feierlichen Rahmen geben.

Bitte vormerken!

**Sonntag, 20. Dezember 2015
Punschstand auf der
Dorfweiese Thurnharting**

Der Arbeitskreis Thurnharting organisiert ein fröhliches Miteinander bei Punsch und gebratenen Maroni. Der Punsch und die Maroni werden vorbereitet. Nutzen Sie diese Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, ein wenig auszuspannen und die Vorweihnachtszeit zu genießen.





Auch heuer gab es wieder Neuzugänge im Orchester. Mit Fabio Muratore (Tenorhorn), Moritz Jank (Keyboard) und Florentina Schütz (Querflöte) dürfen wir wieder junge Talente begrüßen

Musikverein Pasching

Jungmusiker stellen sich vor

Der MV Pasching verfügt seit einigen Jahren über ein gut funktionierendes Jugendorchester.

Dieses Jugendorchester bildet den Einstieg zur Musikkapelle und ist sozusagen eine Art Musiker-Grundausbildung. Hier lernen die Jungmusiker das Zusammenspiel in einer Gruppe, das heißt natürlich auch, sich einzubringen und zu fügen, sowohl in musikalischer als auch in kameradschaftlicher Hinsicht. Aber im Vordergrund steht natürlich der Spaß am Musizieren und an der Gemeinschaft. Wesentliche Fixpunkte im Vereinsjahr sind unter anderen ein Konzert in Thurnharting, Auftritte beim Herbstkonzert oder Frühschoppen und ein Jungmusikerausflug.

Wenn **du** vielleicht auch gerne ein Instrument lernen möchtest, um bei der Jugendkapelle – und irgendwann auch beim MV Pasching – mitspielen zu können, so bist du jederzeit herzlich willkommen. **I**

Kontaktdaten: mv-pasching.at

Fabian Pröll und Sebastian Schrenk sind in diesem Vereinsjahr vom Jugendorchester ins Gesamtorchester übergetreten. Diese stellen sich nun vor:

Steckbrief · Fabian Pröll, 15 Jahre:

Instrument:

Schlagzeug seit 2011

Warum dieses Instrument:

Man kann richtig die Sau raus lassen, muss aber auch sehr genau und präzise spielen, da sonst meistens das ganze Orchester durcheinander kommt. Der Stress nach der Schule kann auch abgebaut werden.

Unterricht:

Isolde Hauf (LMS Leonding)

Vorbilder:

Jeremy Spencer (Schlagzeuger von Five Finger Death Punch)

Andere Hobbies:

Fischen, Kochen, Modellbau, Elektrotechnik



Steckbrief · Sebastian Schrenk, 13 Jahre:

Instrument:

Waldhorn seit September 2012

Warum:

Weil mir der Klang gefällt

Lehrer:

Marco Baumann (LMS Leonding)

Vorbilder:

Marco Baumann (Hornist im Brucknerorchester Linz)

Andere Hobbies:

Fußball, Snowboarden, Zeichnen



Letzter Schluck beim Gugg

Auch heuer wurde der Musikverein Pasching zum Saisonabschluss in die Mostschenke Edelbauer eingeladen. Nach einem Platzkonzert des MV Pasching sowie Most und Jause spielten auch, wie jedes Jahr, die „Paschinger Buam“ für die zahlreichen Gäste auf. Ein gelungener Abend. **I**



Jungmusikerausflug

Die 19 Mitglieder des Jugendorchesters Pasching hatten viel Spaß bei einem Ausflug im grenznahen Tschechien. Von Pasching ging es nach Vyssi Brod, wo die Jungmusiker sich mit Booten ausrüsteten und sich flussabwärts auf der Moldau Richtung Krumau in Bewegung setzten. Nach ungefähr 5 Stunden kamen sie erschöpft dort an. Nach einem redlich verdienten Essen machten sich die jungen Musikanten wieder auf den Heimweg nach Pasching. **I**

Singkreis

Adventkonzert in der Pfarrkirche Langholzfeld

Wir haben den heuer tatsächlich „goldenen Herbst“ bei Sonnenschein und spätsommerlichen Temperaturen zu einem Chorausflug ins Keltendorf Mitterkirchen genutzt.

Nach einem Rundgang durch einen dort stattfindenden mittelalterlichen Handwerksmarkt, Stärkung mit frischen Fladenbrot und zünftigem Mittagessen in einem nahen Landgasthaus, besichtigten wir am Nachmittag das Donaustädtchen Grein mit seinem historischen Stadttheater. Zum abendlichen Ausklang fuhren wir zu einem Bio-Mostheurigen nach Bad Kreuzen, wo's kulinarisch und musikalisch weiterging und auch

Bierfreunde Gefallen an der oberösterreichischen „Landessäure“ fanden. Das wieder sehr gut besuchte Paschinger Weinfest, der Langholzfelder Adventmarkt und Schindler Lisis „runder“ Geburtstag, den wir im Pfarrsaal Langholzfeld gebühlich gefeiert und besungen haben, waren weitere besondere Fixpunkte unserer Chorgemeinschaft. Leider mussten wir Anfang November auch traurigen Abschied von einem langjährigen Sänger nehmen: Martin Lorenz ist 83-jährig verstorben und wir durften seinen letzten Weg gerne mit einigen Liedern begleiten. Flüchtlinge aus aktuellen Krisenregionen haben wir erstmals nicht nur medial wahrgenommen, sondern deren Ankommen in Frieden und Sicherheit real erlebt. Einige unserer Chormitglieder wurden dabei auch persönlich aktiv, sei's im Wege anderer Vereine oder durch Unterstützung der



Paschinger Tafel der Nationen. Der Sing- und Spielkreis Pasching lädt daher nicht nur Sie, liebe Paschingerinnen und Paschinger, sondern sehr herzlich auch alle heuer neu „Zugroasten“ zu unserem **traditionellen Adventkonzert: 20. Dezember 2015 · 17.00 Uhr · Pfarrkirche Langholzfeld**

„latzt kimmt a wunderbare Zeit, wo jeder sich aufs Höchste g'freut, wo still werd'n alle Klag'n.“

Volksweise aus dem Katschtal

Eine besinnliche Stunde mit Liedern und Texten zur Weihnachtszeit gibt Gelegenheit zum Innehalten und zur Freude auf das kommende Fest der Geburt Jesu, das wir alle auch als Fest der Familie und des Miteinander feiern. Kurt Mathauer führt wieder durchs Programm, unser Kinder- und Jugendchor, unsere Stub'nmusi sowie ein Ensemble des Musikvereins Langholzfeld sorgen für Abwechslung und einen insgesamt „stimmigen“ Abend, den wir mit Ihnen gemeinsam im Pfarrheim ausklingen lassen möchten. **!**

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2016 wünscht der Sing- und Spielkreis Pasching!



Musikverein Langholzfeld – Gelungenes Konzert

Herbstkonzert mit Musik aus Österreich



„Großvater“ – Julia Schnapper, Sabine Huber, Melanie Pfoser

Am 14. November 2015 veranstaltete der Musikverein Langholzfeld sein traditionelles jährliches Herbstkonzert, das unter dem Motto „Musik aus Österreich“ stand.

Die Musiker unter der Leitung des Kapellmeisters David Lehner spielten populäre Musikstücke von österreichischen Komponisten. Begonnen wurde mit einem Klassiker von Franz Schubert – „Militärmarsch Nr. 1“. Ein Highlight im ersten Teil des Konzertes war der „Knödelrap“ von Florian Bramböck (Professor für Jazz-Saxophon an der Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz), bei dem Oliver Stuprich mittels eines Tiroler Rap das Rezept für „Tiroler Knödel“ musikalisch erklärte. Es folgte die sehr bekannte Melodie „Lippen schweigen“ aus der Operette „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár – gesungen vom Duett Julia Schnapper und Sabine Huber. Nach der Pause zeigten die Jungmusiker des MV Langholzfeld als „Sunshine Band“ ihr Können – der

Musikverein Langholzfeld ist sehr stolz darauf, dass ca. 30 Jungmusiker auf der Bühne die erfolgreiche Jugendarbeit repräsentierten. Weitere Höhepunkte im zweiten Teil waren aus der Zeit des Austro-Pop's „I Am From Austria“ von Rainhard Fendrich und „Großvater“ von STS, gesungen von einem Damen-Trio (Melanie Pfoser, Sabine Huber und Julia Schnapper). Dieses Musikstück wurde am Ende vom Publikum per Applaus-Abstimmung als zweite Zugabe bestimmt. Beim letzten Stück vor dem offiziellen Ende des Konzertes improvisierte David Lehner zu „Mercy Mercy“ von Joe Zawinul gekonnt auf der Klarinette und übergab dafür seinen Taktstock an Andreas Hirtenlehner – beide traten in „Jazz-Kostümen“ auf.

„Mercy Mercy“, mit David Lehner als Solist

Reaktionen auf Facebook: „Gratulation zum sehr gelungenen Herbstkonzert“, „Es hat uns sehr gefallen...“, „Großes Lob an die Solisten...“, „Auch ‚David Zawinul‘ war ein besonderes Highlight“. Der Musikverein Langholzfeld bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Helfern, Sponsoren, Publikum und hofft auf zahlreichen Besuch bei den nächsten Veranstaltungen und Konzerten. **I**

Alle aktuellen Informationen zum Musikverein Langholzfeld (Termine, Fotos, ...) finden Sie auf unserer Homepage:
www.mv-langholzfeld.at



Imkerverein Pasching

Es ist ruhig bei den Bienenstöcken

Wenn die ersten Nachtfröste kommen und die Tagestemperaturen nur mehr unwesentlich über den Gefrierpunkt klettern, dann sollte die Bienenkönigin ihre Eilegetätigkeit bereits eingestellt haben. Sie beginnt erst wieder damit, wenn die Tage deutlich länger werden. Auch in der Imkerei ist es ruhiger geworden.



Mit Propolis überziehen Bienen alle Fremdkörper im Stock und verhindern damit die Ausbreitung von Bakterien und Pilzen. Mit geeigneten Einrichtungen sammelt der Imker das Propolis und verarbeitet es zu Tropfen und Salben. Gerade in dieser kühlen Jahreszeit können diese Produkte zum Wohlbefinden beitragen. Genießen Sie einen gemütlichen Abend beim Schein einer duftenden Bienenwachskerze, einigen Stücken Honiglebkuchen und einem Gläschen Met oder Honiglikör. **I**

Der Imkerverein Pasching wünscht ein schönes Weihnachtsfest, angenehme Feiertage und alles Gute und Gesundheit im neuen Jahr!

Weitere Informationen über Honig und Imkereiprodukte erhalten Sie beim Imker Ihres Vertrauens und im Imkereizentrum Pachmayrstraße, Linz.

www.imkereizentrum.at

Es beginnen jedoch bereits die ersten Vorbereitungen für das kommende Jahr. Nun bleibt etwas Zeit, um aus dem überschüssigen Bienenwachs Kerzen und Christbaumschmuck zu gießen. Auch für die Veredelung seiner Produkte hat der Imker jetzt mehr Zeit. Propolis wird von den Bienen erzeugt, indem sie das ganze Jahr über Harze von Blüten und Baumknospen sammeln und mit körpereigenen Wirkstoffen versetzen.



Imkerverein Pasching
Obmann Hubert Gschwandtner
Pasching-Thurnharting
Lokalbahnstraße 2 · Telefon: 07221-88553
www.schorsch.at/imkerei

Rundreisen 2016 ab/bis LINZ



PORTUGAL

Reise ins Land der Seefahrer & Entdecker
8 Tage p.P. ab € **1.299,-**
Termin: 22.04. - 29.04.2016



PROVENCE

Französische Lebensfreude zwischen Lavendel, Camargue & römischem Erbe
7 Tage p.P. ab € **1.199,-**
Termin: 25.04. - 01.05.2016



BALTIKUM

Die schönsten Impressionen der drei Ostseeländer Estland, Lettland & Litauen
8 Tage p.P. ab € **1.099,-**
Termine: 25.05. - 01.06. / 13. - 20.07.2016



SÜDENLAND

Auf den Spuren der Rosamunde Pilcher in Devon & Cornwall
8 Tage p.P. ab € **1.499,-**
Termin: 01. - 08.07.2016



SPANIEN - JAKOBSWEG

Höhepunkte des Jakobsweges
8 Tage p.P. ab € **1.399,-**
Termin: 23.09. - 30.09.2016

World of Travel Reisebüro GmbH
4052 Ansfelden, Ansfeldner Str. 1
Tel. 07229 - 88 311
4060 Leonding, Rathausg. 8
Tel. 0732 - 65 65 11

WORLD OF TRAVEL
REISEBÜRO

ÖTB Allg. Turnverein Pasching

Appetit auf Bewegung? Dann besuch uns im Turnverein



Am 30. September hat wieder das neue Turn-Jahr im ÖTB Allg. Turnverein Pasching 1966 begonnen.

Im Rahmen der Turnstunden bzw. beim Volleyball soll Spaß an der Bewegungsaktivität bzw. dauerhafte Motivation zu Bewegung und Sport vermittelt werden. **I**



Unser Vereinsobmann Richard Wieshofer steht gerne für Rückfragen zur Verfügung:
Telefon: 0664.5001564 ·
e-mail: richard.wieshofer@gmx.at

Die Turnstunden bzw. Volleyball finden jeden Mittwoch in den Sporthallen der Hauptschule Langholzfeld (ausgenommen schulfreie Tage) wie folgt statt:

16.30 - 18.00 Uhr · Sporthalle
Turnen für Kinder · 3 bis 6 Jahre

17.00 - 18.30 Uhr · Sporthalle
Turnen für Kinder und Jugendliche
7 bis 10 Jahren · 11 bis 16 Jahre

17.30 - 19.00 Uhr · Turnhalle
Judo für Kinder und Jugendliche

18.30 - 20.00 Uhr · Sporthalle
Volleyball / Hobbyspieler
für Erwachsene und Jugendliche

19.00 - 20.00 Uhr · Turnhalle
Gymnastik für Erwachsene
Wirbelsäulengymnastik,
Stretching, Pilates und Konditions-
training · mit ausgebildeten
TrainerInnen

Würdige Vertretung Adria Masters International 15



Die Adria Masters International für Senioren fanden in einer wunderschönen neuen Halle (erbaut 2013) in Opatija/Kroatien statt.

Insgesamt waren SpielerInnen aus acht Nationen (Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Griechenland, Kroatien, Slowenien, Russland und Österreich) am Start. Unser Verein wurde vom Ehepaar Pröll mehr als würdig vertreten.

Das **Damendoppel 35+** gewannen Elisabeth Pröll (ASKÖ BV Pasching) · Christine Rebhandl (UNION Windischgarsten) ohne auch nur einen Satz abzugeben.

Im **Herrendoppel 55+** gaben Karl Pröll (ASKÖ BV Pasching) · Miles Eggers (Deutschland) ebenfalls keinen Satz ab und holten sich souverän den Titel.

Im **Herrendoppel 45+** verloren Karl Pröll · Alfred Rebhandl (UNION Windischgarsten) das Finale in drei Sätzen und errangen damit Silber.

Als absolut letztes Spiel wurde das **Mixed-finale 45+** zwischen Pröll · Pröll und einer russischen Paarung ausgetragen und entwickelte sich zu einem wahren Krimi. Der erste Satz ging mit 22:20 an das Ehepaar Ilenkyo. Den zweiten Satz gewannen wir mit 21:19. Im dritten Satz führten die Russen bereits mit 9:1. Trotz dramatischer Aufholjagd ging das Spiel letztendlich mit 25:27 verloren. Mit der stolzen Ausbeute von **fünf Medaillen** konnten wir die Heimreise angetreten. **I**



Radfahren stärkt die Gesundheit

Saisonschluss beim RC Pasching

Drei Tage war ein Teil der Mitglieder Mitte September auf Entdeckung durch das Thermenland rund um Loipersdorf.

Nicht nur die hügelige Landschaft mit ihren steilen Anstiegen, die Buschenschänken und der Steirische Wein haben es ihnen ange-
tan, sondern auch die Unterbringung und Gastfreundschaft in der Dorfpension Monika.
Die Südoststeiermark mit ihrer malerischen Landschaft aus sanften Hügeln, Weinbergen, Kürbisfeldern und Obstgärten war ein ideales Revier für diesen Jahresabschluss.
Radfahren stärkt Herz, Kreislauf, Immunsystem und regt den Fett- und Energiestoffwechsel an. Das war wiederum die Maxime des Paschinger Radclubs während der abgelaufenen Saison.
Gestartet wurde das heurige Vereinsjahr mit einem zünftigen Schitag auf der Höss. Neben den periodischen Samstag-Ausfahrten mit dem Rennrad

oder Mountainbike waren unsere Auslandsaufenthalte in Cividale/ Italien und Vodnany/Tschechien die besonderen Höhepunkte.
Anfang Juni ging es von Aigen weg per Rad vorbei an Temelin nach Vodnany (deutsch Wodnian). Diese Stadt liegt 28 Kilometer nordwestlich der Stadt Budweis. Dort besuchten wir über Vermittlung unseres sportlichen Leiters, Sali – Wolfgang Schremmer, die Firma Pöttinger Landmaschinentechnik.
Aufgrund der vielen enormen Hitzetage in diesem Jahr mussten sogar einige Ausfahrten wegen der hohen Temperaturen abgesagt werden. Aber all die geschafften Touren sind unfallfrei verlaufen.
An der Planung des Jahresprogramms für die kommende Saison wird schon eifrig getüftelt. Besonders die Auslandsziele wie Italien oder Frankreich haben wieder Priorität. **I**

Wer Lust und Freude am Rennradsport hat, ist bei uns richtig. Weibliche und männliche Radler können jederzeit Mitglied in unserem Verein werden und kräftig in die Pedale treten!
Kontakt: rcpasching@liwest.at

Pfadfinder-Gilde Pasching-Langholzfeld Wochenende der Erwachsenen Pfadis in Wien



Sechs Mitglieder der Pfadfinder-Gilde Pasching-Langholzfeld verbrachten ein Wochenende in Wien.



Neben Besichtigungen von Stephansdom, Votivkirche, Burggarten, Kaisergruft, Strudlhofstiege, Zuckerwerkstatt und Zentralfriedhof standen auch ein Besuch im Kabarett Simpl und bei Madame Tussauds auf dem Programm. Auch ein Heurigenbesuch und ein Essen im Schweizerhaus im Prater durften natürlich nicht fehlen. Bei wunderbarem Wetter konnten wir das Wochenende besonders genießen. **I**

Wenn jemand Interesse hat, bei uns mitzumachen, würden wir uns sehr freuen. Wir treffen uns immer am dritten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Pfadfinderheim in der Poststraße.



Tolles Pogramm

**27.12. - 30.12.2015 · Sternstein
Kinder Ski- und Snowboardkurs
168,- Euro**

Fortgeschrittene und Anfänger
Leistungen: täglicher Bustransfer ab Linz,
Mittagessen, Liftkarte, Abschlussrennen,
Betreuung durch staatlich geprüfte
Instruktoren

**30. Jänner 2016 · Riesneralm
Naturfreunde Pasching Schitag**

**5. Februar 2016 · Hütten Gschnas
20.11 Uhr · Naturfreundeheim**

**7. Februar 2016 · Kinderfasching
14.00 Uhr · Paschingerhof**

**27. Februar 2016 · Gemeindegottesdienst
Haus im Ennstal**

**25. März 2016 · Großes Eierpecken
20.00 Uhr · Naturfreundeheim**

**30. April 2016 · Anklettern Kletterturm
13.00 Uhr · Naturfreundeheim**

**Langlaufen, Schneeschuhwandern
und Schitouren · je nach Schneelage
und Witterung**

**Badminton · ab Herbst 2015
Spaß für jeden, der Lust dazu hat**

Sporthalle HS Langholzfeld · jeden
Freitag · 18.45 - 20.15 Uhr

Egon Andraschko – T: 0664.73789425
oder 07229.76 801

Dieter Kraxberger – T: 0664-5123823

Die Teilnahme bei den Veranstaltungen ist kostenlos, aber Naturfreundemitgliedschaft ist erforderlich. Einmal zum Schnuppern kann jeder gerne vorbeischaun.



Verabredung mit der Liebe

Erleben Sie einen herzlichen Abend,
mit berührenden Geschichten und
Liebesgeschichten. Frei erzählt
von Michael Burndorfer

**Samstag, 16. Januar 2016
Naturfreundeheim**

Beginn: 19.00 Uhr / Einlass: 18.30

Eintritt: € 20 · Ermäßigter Eintritt für
Naturfreundemitglieder: € 17

Kartenbestellungen: 0699.1118 4351
burndorfermichael@gmail.com

Klettern und Bewegung für Klein und Groß

Sporthalle HS Langholzfeld · jeden
1. und 3. Freitag im Monat
17.00 - 18.30 Uhr

Nähere Auskünfte jeden Freitag
am Naturfreunde-Stammtisch im
Naturfreundeheim Pasching oder bei
Herbert Weißenböck · T: 0664.8384646
h.weissenboeck@silhouette.com
oder Lukas Kraxberger · T: 0650.9798409

WANNE RAUS – DUSCHE REIN

Das einzigartige Konzept von viterma
fugenlos | barrierefrei | rutschfest

24^h

BadRenovierung

fugenlos · barrierefrei · rutschfest



IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Unverbindliche Beratung bei Ihnen zu Hause
- Alles aus einer Hand und zum Fixpreis
- Hochwertige, langlebige, rutschfeste Materialien
- Keine Silikonfugen bei den Problemstellen
- Rascher Umbau – geräuscharm und sauber
- Barrierefreiheit und optimale Raumnutzung
- Die Teilsanierung für Ihre Sicherheit

„Ich war begeistert von der großen
Farbauswahl und den hochwertigen
Materialien. Es war richtig, dass ich
mich statt einer Badewanne für eine
Dusche entschieden habe. Das
kleine Bad wirkt dadurch größer
und freundlicher.“



vorher



nachher

**JETZT
kostenlosen
Beratungstermin
vereinbaren!**

viterma Beratungszentrum | Jägerweg 4 | 4600 Thalheim bei Wels
Öffnungszeiten Mo-Fr 8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr | Sa 9 bis 12 Uhr
Tel 0800 20 22 19 (gebührenfrei) oder 07242 20 63 10-0
viterma.wels@viterma.com | www.viterma.com

Viel Spannung bei den Pfadfindern

Ohne Abenteuer wäre das Leben tödlich langweilig ...



... das sagte schon der Gründer der Pfadfinderbewegung und das sagen auch heute die Kinder- und Jugendlichen der Pfadfindergruppe Langholzfeld.

Nach dem ereignisreichen Sommerlager,

das unsere Kinder und Jugendlichen gemeinsam am Grabensee verbracht haben, startete Anfang September wieder der Heimstundenbetrieb.

Wichtel und Wölflinge (7 - 10 Jahre)

Bei den Wichteln und Wölflingen geht es auch heuer wieder ordentlich rund. Voller Neugier und Tatendrang wird wöchentlich im und um das Pfadfinderheim gespielt und gebastelt. „So gut ich kann“, ist dabei immer das oberste Motto.

Guides und Späher (10 - 13 Jahre)

Bei den Guides und Spähern steht das Abenteuer im Mittelpunkt. Darum verwundert es kaum, dass die Kinder am liebsten bei jedem Wetter draußen spielen, Holz hacken, Lagerfeuer machen oder in den Wald gehen. Na dann, immer nur raus mit der tobenden Meute!

Caravelles und Explorer (13 - 16 Jahre)

Wir CaEx haben diesen Herbst schon bewiesen, dass wir gemeinsam etwas bewegen wollen. Unter anderem haben wir mit Feuereifer beim Falafel-Backen bei der Paschinger Tafel der Nationen geholfen, haben zu Halloween Kürbisse geschnitzt und am Adventmarkt Ofenkartoffel und Raclettebrote gemacht und verkauft. Doch auch für gemeinsame chillige Runden haben wir bei uns im CaEx Raum Zeit. Dort schmieden wir dann auch die Pläne für neue Unternehmen und tolle Lager.

Ranger und Rover (16 - 20 Jahre)

Wir RaRo setzen uns u.a. mit der aktuellen Flüchtlingsthematik auseinander und engagieren uns für die Flüchtlingshilfe. Beim heurigen Herbstfest konnten

rund 200 Euro an Spenden gesammelt werden. Mit diesen Spenden haben wir Hygieneartikel (Zahnbürsten, Zahnpasta, Duschgel, Rasierer etc.) und Kleidung (Socken, Unterwäsche, Hauben etc.) gekauft und sie gemeinsam zur Sammelstelle Drehscheibe am Bahnhof gebracht. Danke an alle, die uns auf diesem Weg mit einer Spende unterstützt haben!

Leiter und Leiterinnen (ab 20 Jahre)

Im Leiterteam hat es diesen Herbst Zuwachs gegeben. Wir freuen uns nicht nur über die Unterstützung der Jungleiter, welche direkt nach der RaRo Zeit Verantwortung in den vier Altersstufen übernehmen, sondern auch über unsere Pfadfinder-Quereinsteiger, die wir für diese Aufgabe begeistern konnten. **I**



Sportunion Pasching

Sektion Tennis Jahresrückblick

Schnell vergeht die Zeit und wir sind schon wieder am Ende eines ereignisreichen Jahres angekommen. Rückblickend können wir auf eine sehr gute und erfolgreiche Spielsaison zurückblicken.

Von Mitte April bis Ende September 2015 hieß es auf unserer Anlage: „Spiel, Satz und Sieg“. Die Anlage wurde von Jung & Alt sehr gut ausgelastet. Mit Freude blicken wir auf die hohe Teilnehmezahl an den diversen Veranstaltungen im Verein zurück: Saison-Eröffnungsturnier, OÖ Mannschaftsmeisterschaften, 50 Jahr Jubiläumsfest, Hobby-Cup Turniere mit den Vereinen Leonding, Wilhering & Westbahn, Dionysen Tennisturnier 2015, Vereinsmeisterschaft 2015, Oktoberfest, Weihnachtsfest, ...

Die Sportunion Pasching bedankt sich bei allen Mitgliedern und deren Angehörigen für die erfolgreiche Saison und für die tolle Unterstützung jedes Einzelnen. Besonders möchten wir die Gelegenheit nützen und ein großes Dankeschön an unsere Vereins-sponsoren aussprechen, die mit ihren jährlichen Unterstützungen das Vereinsleben aufrecht halten. **I**



Überblick Vereinsmeister 2015:

Herren: Peter Rohringer

Herren-Doppel:

Peter Rohringer · Daniel Radlinger

Damen-Doppel:

Sabrina Lausecker · Sabine Lausecker

Mixed-Doppel:

Julia Wimberger · Peter Rohringer

Herren +35: Peter Rohringer

Herren +45: Erich Niemetz

Senioren-Doppel:

Bruno Spitzl · Edi Rohringer

Wir gratulieren Peter Rohringer zum 4-fachen Vereinsmeister 2015!

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war unser 50 Jahr Jubiläum, bei dem die Sportunion Pasching Mitglieder und Weggefährten zu einem großen Jubiläumsfest einlud.

Tolle Fotos von diesem Event finden Sie auf unserer Facebook-Seite
www.facebook.com/unionpasching

Unser Dank gilt:

- Schwimmbad Sauna Center
Peter und Edi Rohringer
- Wohnstudio Hergetz GesmbH
Robert Hergetz
- PlusCity Betriebsges.m.b.H. & CO.KG
Ernst Kirchmayr
- ST-Profil · Sandro und Josef Stiglmayr
- LICHTwerk Neundlinger
Daniel Neundlinger
- Akzente Personal
Manfred Schellnast



Wir wünschen allen eine ruhige Zeit rund um Weihnachten, aber auch einen guten Start mit viel Spaß und Freude in das Jahr 2016!



Aktivitäten der Wandersektion Flinke Ferse



Das Rote Tor in Spitz

• 22. August: Zur Simonyhütte.

Bei Traumwetter ging es von der Bergstation Gjaidalm über den Trägerweg zur herrlich gelegenen Simonyhütte (2.205 m) mit dem majestätischen Dachstein im Hintergrund. Der Abstieg zur Gjaidalm erfolgte über den Normalweg.

• 29. August: Die wahrlich „sehens“-

werte Loser-Panoramastraße brachte uns zum Alpin-Parkplatz Loser. Als ersten Gipfel stiegen wir durch sanftes Hochalmgebiet auf den Bräuningzinken (1.899 m), dann Abstieg zurück zum glasklaren Augstsee. Über den etwas beschwerlichen Aufstieg zum berühmten „Loserfenster“ ging es auf dem Hochplateau weiter zum zweiten Gipfel, dem Loser mit 1.838 m Höhe. Gemütlicher Abschluss auf der Loserhütte.

• 12. September: Von Weissenkirchen nach Spitz. Nach der Besichtigung des Zentrums mit der markanten Wehrkirche, marschierten wir auf dem Welterbesteig Wachau durch die Weingärten bis Spitz. Durch das berühmte Rote Tor ging es zur Besichtigung des weltberühmten Weinortes Spitz mit dem Tausendeimerberg und der Ruine Hinterhaus.

• 19.9. - 4.10. Fotosafari der beiden Flinken Ferse Mitglieder Edi und Ewald nach Namibia.

• 10. Oktober: Der letzte Wandertag der Flinken Ferse führte uns in das untere Mühlviertel – nach Königswiesen. Nach der Besteigung des Hansenberges (920 m) ging es hinunter zum Klammleitenbach, dem wir in großem Bogen über die Diesenreith zum Wirt auf der Hoad in Haid zur Einkehr folgten. Gut gestärkt setzten wir unsere Wanderung zurück in die Klammleiten Schlucht fort, vorbei am Gfluder (Holzschwemme) und an beeindruckenden Felsformationen und am Ende dem E-Werk Ebner zurück zum Ausgangspunkt. **I**



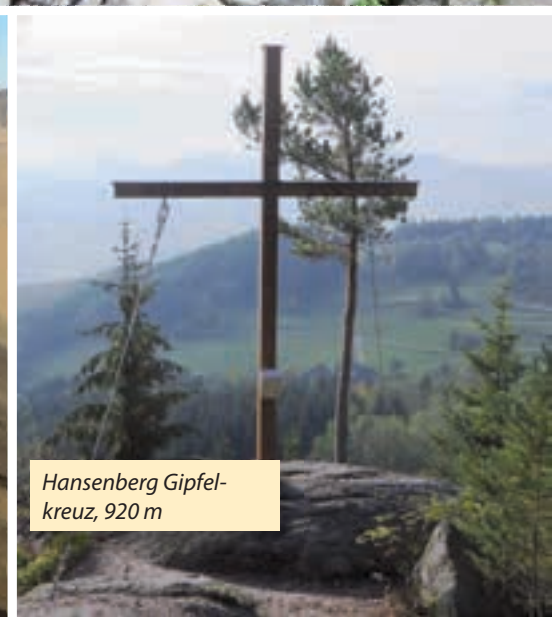
Auf dem Trägerweg zur Simonyhütte



Loserfenster



Auf dem Gipfel des Big Daddy die höchste Düne im Sossusvlei, 840 m Namibia



Hansenberg Gipfelkreuz, 920 m

inpaschingGEWINNSPIEL

Beantworten Sie folgende Fragen aus dieser Ausgabe „inpasching“



1.) Aus wievielen Personen setzt sich der Gemeindevorstand zusammen?

Antwort: _____



1.) Welche Übung führen die Gemeindemitarbeiter durch, um gut vorbereitet zu sein?

Antwort: _____



3.) Welches Jubiläum feierte das Jugendzentrum im September?

Antwort: _____

Name _____

Alter _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Schicken Sie uns den Abschnitt ins Rathaus oder bringen Sie ihn direkt dort oder in der Gemeindezeitung vorbei. Die Gewinner werden unter Ausschluss des Rechtsweges aus den richtigen Einsendungen gezogen. Mitarbeiter der Gemeinde Pasching sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Namen der Gewinner werden in der nächsten Ausgabe „inpasching“ veröffentlicht. Die Preise werden zugesandt. **Einsendeschluss ist der 15. Februar 2016** Viel Spaß beim Mitmachen!

Wieder einmal fein essen gehen oder ins Kino?

Mit dem Gewinnspiel von „inpasching“ haben Sie in jeder Ausgabe eine Gewinnchance. Kinder gehen gratis ins Kino und für die Erwachsenen gibt es ein feines Essen im Paschinger Hof und im Volksheim Langholzfeld.

Die richtigen Antworten zum Gewinnspiel Ausgabe 3/2015:

- 1.) Am 13. September 2015
- 2.) Nach Rechberg
- 3.) Erste-Hilfe-Kurs, Hochseilgarten ...

Die Gewinner:

Gutschein wahlweise für ein Essen im Volksheim Langholzfeld oder im Paschinger Hof:

Alexandra Ortner, Seilerweg 1
Eleonore Grimm, Langwies 7

Kinokarten:

Madlene Leiter, 13 Jahre
Herdegenstraße 10/6

Wir danken fürs Mitspielen!
Die Preise werden zugesandt.

Die schönere Art *Reisen* zu genießen.

Reiseparadies
KASTLER

WEIHNACHTSREISEN

Tirol – Fulpmes oder Pitztal

23. – 26.12.15 ab 425,-

Opatija – Weihnachten am Meer

23. – 26.12.15 299,-

SILVESTERREISEN

**Filzmoos · Schafalm Schladming
Burg Oberkapfenberg · Grafenegg
Leogang · Altmühltal · Wien
(mit vielen Aufführungen)**

31.12.15 ab 60,-

Bratislava Il barbiere di Siviglia /
Silvesterkonzert

31.12.15 – 1.1.16 ab 169,-

Pilsen Die Csárdásfürstin

31.12.15 – 1.1.16 ab 169,-

Steiermark mit Live-Musik &
Pferdeschlittenfahrt

31.12.15 – 1.1.16 249,-

MUSICALS

Bodyguard – Köln

2. – 3.4.16 ab 265,-

Starlight Express – Bochum

21. – 22.5.16 ab 258,-



WIEN ab 104,-

Mary Poppins 31.12.15, 3., 16., 30.1.16

MOZART! Das Musical 27., 31.12.15

KABARETT SIMPL WIEN

Bitte alle aussteigen!

31.12.15, 16.1.16 ab 79,-

VENEDIG

Karneval in Venedig

6. – 7.2.16 ab 69,-

Foto- oder Opernreise

La traviata

5. – 7.2.16 ab 335,-



SKIREISEN

Kleinarl, Wagrain, St. Johann uvm.

ab Jänner lfd. ab 212,-



**Tages-Skifahrten
mit Après-Ski
NEU!**

Planai – Ski Amadè
ab 6.1.16 lfd. 70,-

FRÜHJAHRSSREISEN

Rom 13.- 17.3.16 495,-

Umbrien kleine Schwester der Toskana
20. – 24.3.16 (Karwoche) 575,-

Opernhighlight



Paris

Werther von J. Massenet
mit **P. Beczala, E. Garanča** uvm.

Il trovatore von G. Verdi
mit **A. Netrebko, L. Tézier,
M. Álvarez** uvm.

31. Jän. – 4. Feb. 2016
ab 975,-

Reiseparadies Kastler GmbH · www.kastler.at

Ottensheim · Kepplingerstraße 3 · T: 07234-82323-0 · reiseparadies@kastler.at

Linz-Kleinmünchen · Dauphinestraße 56 · T: 0732-312727-0 · dauphinestrasse@kastler.at

Große Auswahl an Reisen!
Fordern Sie bitte unsere aktuellen Kataloge an!

Alle Angaben ohne Gewähr.
Preis-, Programmänderung und Druckfehler vorbehalten!

Bezahlte Anzeige